



Hilfswerk
Akademie



HILFSWERK



Bildungsprogramm

2. Halbjahr
Herbst/Winter 2018

QUALITÄT VON MENSCH ZU MENSCH.

Inhaltsverzeichnis

Teilnahmebedingungen	5
Vorwort Mag. ^a Elisabeth Scheucher-Pichler	6
Vorwort Mag. ^a Brigitta Prochazka	7

Persönlichkeit & Kommunikation

September	Selbstbewusst und erfolgreich kommunizieren	10
Oktober	Zurück zu den Werten – Workshops für ein besseres Miteinander	11
	Als Führungskraft Bewerbungsgespräche richtig vorbereiten und erfolgreich führen	12
	Die Kraft der Gefühle im Beruf und Alltag	13
November	Psychohygiene, Stressprävention und Resilienz	14

Pflege & Betreuung

September	Polypharmazie Teil 2.	16
	Lernen mit Trauer umzugehen	17
Oktober	Kinästhetics in der Pflege – Aufbaukurs	18
November	Das Pflegegeldverfahren	19
	Workshop „Schmerz lass nach!“	20
Dezember	Humor in der Pflege – Spittal/ Drau	21
	Humor in der Pflege - Völkermarkt	22
	Sterbebegleitung in der Pflege	23
	Fachschwerpunkt „Leben mit Demenz“	24

Bildung & Erziehung

September	„Spielen in der Natur– Achtsamkeit, Fantasie und Kreativität anregen“	26
	Förderung der rhythmischen, musikalischen und motorischen Grundfertigkeiten von Kindern	27
Oktober	„Achtung – Ich wachse!“	28
	Autismus besser verstehen (Ganztageschulen/Horte)	29
	Autismus besser verstehen (Kindergarten/ Kindertagesstätte).	30
	Festigung des pädagogischen Handelns durch Fallbeispiele.	31
	Workshop Handpuppenspiel.	32
November	Upcycling und „Low-Budget“-Kreativideen für Weihnachten.	33
	Erfolgreich Mitarbeiter/innen führen	34
	Fotokurs – Schnell und einfach Bilder bearbeiten und präsentieren.	35
	Professionalität und Kompetenz in Elterngesprächen	36

Kinder- & Jugendhilfe

September	Sozialpädagogische Familiendiagnosen - Grundlagen	38
	Basismodul: Kommunikation, Konflikt und Persönlichkeitsentwicklung	39
	movin’ – Motivierende Gesprächsführung – Teil II	40
November	Psychotherapeutische Behandlung von Kindern und Jugendlichen mit Geschlechtsvarianz	41
	„Ich mit mir und erst dann mit dir!“ – die Arbeit mit den eigenen „blinden Flecken“	42
	Ausbildung zum/zur Familienhelfer/in – Villach.	43
	„NICHT MIT MIR - Selbstverteidigung für Frauen und Männer“	44
	Ausbildung zum/zur Familienhelfer/in – St. Veit/ Glan	45

Sicherheit & Technik

September	Erste Hilfe Auffrischkurs 8 Stunden	48
------------------	---	----

Oktober	Erste Hilfe Grundkurs 16 Stunden	49
	Erste Hilfe Auffrischkurs 8 Stunden	50
	Fahrtechnik- und Sicherheitstraining 1	51
	Fahrtechnik- und Sicherheitstraining 2	52
November	Kettenschulung / Wintercheck – Villach	53
	Kettenschulung / Wintercheck - Völkermarkt	54
	Kindernotfallkurs 6 Stunden	55
Spezielle Angebote		
August	Kinderbetreuungskurs 8 Stunden – Sommer 2018	58
September	Individuelles Coaching für Körper, Geist und Seele	59
	Yoga im täglichen Leben	60
	Selbstverteidigung	61
Oktober	Feldenkrais	62
	Selbstbestimmt alt werden	63
	Entspannung im Alltag	64
	Erwachsenenschutz-Recht NEU.	65
	Haltung und Humor als Lebenskraft	66
	Kinderbetreuungskurs 8 Stunden	67
	Würde & Würdigung Teil 1	68
November	Aromatherapeutische Hausapotheke für Kinder	69
	Würde & Würdigung Teil 2	70
	Anmeldeformular	71

Teilnahmebedingungen

Anmeldung

Jede Anmeldung ist verbindlich, d.h. Sie verpflichten sich zur Teilnahme an der ausgewählten Veranstaltung. Anmeldungen können schriftlich oder telefonisch erfolgen.

Anmeldeformulare finden Sie in dieser Broschüre und auf unserer Homepage unter: www.hilfswerkakademie-ktn.at

Alle Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens nach verfügbaren Kursplätzen berücksichtigt. Externe Teilnehmer/innen erhalten eine Anmeldebestätigung sowie eine Rechnung zur Veranstaltung. Die Bezahlung des Kursbeitrages ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung.

Die Anmeldebestimmungen und Richtlinien zu Arbeitszeit und Bildungskosten für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks Kärnten sind im Intranet ersichtlich. Für die Mitarbeiter/innen der LSB Netzwerk-Gruppe bleibt der Anmeldeablauf wie gehabt bestehen.

Terminänderungen bzw. Absage von Veranstaltungen

Sollte es zu einer Verschiebung eines Kurses bzw. zu einer Absage einer Veranstaltung kommen, erhalten Sie zeitgerecht eine Information. Bereits bezahlte Kurskosten werden bei Absage rückerstattet.

Stornobedingungen

- Ein schriftlicher Rücktritt von der Teilnahme ist bis zum angegebenen Anmeldeschluss kostenlos möglich.
- Bei Abmeldung nach Ablauf der Anmeldefrist sind 50 % der Kursgebühr zu bezahlen.
- Bei Abmeldung am Kurstag sind 100 % der Kursgebühr zu bezahlen. Ersatzpersonen können bei Verhinderung gemeldet werden.

Förderungen

Informationen zu Arbeitnehmerförderungen erhalten Sie bei der Arbeiterkammer Kärnten und beim Amt der Kärntner Landesregierung.

Weitere Infos zu Personenförderungen finden Sie auf der Homepage: <http://erwachsenenbildung.at/service/foerderungen/personenfoerderungen/personenfoerderungen.php>



Auskünfte

Für weitere Fragen und Auskünfte steht Ihnen die Hilfswerk Akademie Kärnten unter folgender Telefonnummer gerne zur Verfügung: **05 0544-5051**



**Mag.ª
Elisabeth
Scheucher-
Pichler**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Die Hilfswerk Akademie Kärnten bietet Ihnen in den nächsten Monaten wieder viele Möglichkeiten, sich fachlich weiterzubilden, aber auch zahlreiche Workshops und Seminare, die Sie für sich persönlich nutzen können.

Für diese haben wir für Sie wieder anerkannte Experten gewinnen können, die Ihnen nach den neuesten Erkenntnissen ihr Fachwissen näherbringen. Bei der Auswahl der Angebote war es uns zudem wichtig, dass hier ein breites Spektrum an unterschiedlichen Veranstaltungen angeboten wird, die vor allem auch fachlich in die Tiefe gehen und Ihnen einen neuen Zugang zu unterschiedlichen Themen eröffnen.

An dieser Stelle darf ich auch nochmals darauf hinweisen, dass die Hilfswerk Akademie Kärnten allen Bildungsinteressierten offen steht. Kurse, die nur für Hilfswerk Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter angeboten werden, sind gesondert gekennzeichnet.

Vielleicht kennen Sie ja jemanden, der mit Ihnen gemeinsam gerne teilnehmen möchte. Jeder ist herzlich willkommen!

Ihre

Mag.ª Elisabeth Scheucher-Pichler
Pädagogische Leitung Hilfswerk Akademie Kärnten

Geschätzte Damen und Herren!

Die Gesundheit und die Sicherheit unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter liegen uns ganz besonders am Herzen. Deshalb bieten wir auch im zweiten Halbjahr wieder zahlreiche Veranstaltungen zu diesen Themen an.

Dabei möchte ich ganz besonders auf die kostenlosen Fahrsicherheitskurse hinweisen, die vor allem für unsere Pflege-Teams besonders wichtig sind, die das ganze Jahr über, bei jeder Witterung, für unsere Kundinnen und Kunden selbst in den entlegensten Tälern unterwegs sind.

Nutzen Sie aber auch die Gelegenheit, für sich selbst etwas zu tun, um den täglichen Anforderungen gewachsen zu sein. Hier bieten wir für Sie spezielle Coachings, Yoga-Kurs und vieles mehr an. Ich bin mir sicher für jeden ist etwas Interessantes dabei!

Ihre



Mag.ª Brigitta Prochazka
Vorstand Hilfswerk Akademie Kärnten



Mag.ª
Brigitta
Prochazka



HILFSWERK

18100



Persönlichkeit und Kommunikation



**Referentin
Gabriele Stenitzer**

*Elementar- und Hort-
pädagogin, Leitende
Fachkraft im Gesund-
heitswesen*

Kursnummer

18150

Termin

Samstag, 29. September 2018

Zeit / Unterrichtseinheiten

9:00 bis 17:00 Uhr (1x8 UE)

Veranstaltungsort

Hilfswerk Kärnten
Bezirksstelle Klagenfurt
Adlergasse 1, 9020 Klagenfurt a.W.

Kursbeitrag pro Teilnehmer/in

€ 120,-

Für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks
Kärnten und der LSB Netzwerk-Gruppe
kostenlos!

Teilnehmer/innen-Zahl

mind. 8 - max. 16

Anmeldeschluss

Samstag, 15. September 2018

Selbstbewusst und erfolgreich kommunizieren

Unser Selbstwert beeinflusst alle unsere Gespräche und Beziehungen. In diesem Seminar stellen wir uns den Fragen: „Wie werde ich wahrgenommen?“, „Hört man mir zu?“, „Bestimme ich bei Entscheidungen mit?“, „Fühle ich mich stark in schwierigen Gesprächen?“, „Kann ich meine Meinung einbringen?“.

Der entscheidende Erfolgsfaktor im Kontakt und in der Kommunikation mit anderen Menschen ist das eigene Selbstwertgefühl. Jeder ist dazu in der Lage, seine Selbsteinschätzung zu verändern und positiv zu entwickeln. Im Seminar werden dazu Wege und Schritte aufgezeigt und erarbeitet.

Inhalte

- Grundbedürfnisse von Menschen und schlussfolgernde Prinzipien für eine erfolgreiche Kommunikation
- Unser Selbstwert beeinflusst unser Denken und unser Handeln
- Reflexion des eigenen Kommunikationsverhaltens
- Ich bin OK – Du bist OK
- Klar in der Sache – beziehungsorientiert zum Menschen
- Spannungsfeld zwischen der Beziehungs- und der formalen Funktionsebene

Ziele

- Erhöhung der Widerstandsfähigkeit und Belastbarkeit von Mitarbeiter/innen
- Überlastungs-Symptome erkennen und reagieren können
- alltagstaugliche Techniken des mentalen Selbstmanagement beherrschen
- Zusammenhänge zwischen körperlicher und geistiger Widerstandsfähigkeit erfahren

Zielgruppen

- Alle Personen, die Sicherheit in ihren Gesprächen gewinnen möchten und ihr Selbstwertgefühl steigern möchten

● Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)

lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: NEIN

Zurück zu den Werten – Workshops für ein besseres Miteinander

In Zeiten von immer schwierigeren und herausfordernden Arbeitsbedingungen ist es nicht immer einfach, kollegial und konfliktfrei miteinander umzugehen. Diese Kurzworkshops helfen Ihnen dabei, Ihre Anforderungen leichter und einfacher zu bewältigen, Belastungen und Leistungsdruck abzubauen, Stress in Gelassenheit und emotionale Ruhe zu verwandeln sowie ihre emotionale, mentale und körperliche Gesundheit zu fördern.

Inhalte

- Aktivieren, Einsetzen und Verstehen der Wertesressourcen, welche die kollegialen und zwischenmenschlichen Beziehungen verbessern

Ziele

- Förderung Ihrer Eigenmotivation und Verspüren von weniger Arbeitsdruck – für einen freudvolleren Arbeitstag
- Reduktion von Stress und Überforderung – zur Förderung und zum Erhalt Ihrer Gesundheit
- Förderung Ihrer persönlichen Authentizität und Integrität im Auftreten und Handeln im beruflichen und privaten Alltag

Zielgruppen

- Pflegekräfte, Heimhilfen und Mitarbeiter/innen aus der Verwaltung
- Alle Personen, die Ihre kollegialen und zwischenmenschlichen Beziehungen über Werteorientierung verbessern wollen

• Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)

It. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: JA (*Betreuer/innen der Kinder- und Jugendhilfe Kärnten*)

Referentin
Mag.^a Gabriele
Grabner



Gründerin VMM
lebensWERT e.U.,
Wertecoach
und -trainerin

Kursnummer **18151**

Termine (4-teilig)

Dienstag, 9. Oktober 2018
Dienstag, 16. Oktober 2018
Dienstag, 23. Oktober 2018
Dienstag, 30. Oktober 2018

Zeiten / Unterrichtseinheiten

Jeweils von 13:00 bis 17:00 Uhr (4x4 UE)

Veranstaltungsort

Hilfswerk Kärnten
Bezirksstelle St. Veit/ Glan
Grabenstraße 10, 9300 St. Veit/ Glan

Kursbeitrag pro Teilnehmer/in

€ 320,-
Für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks
Kärnten und der LSB Netzwerk-Gruppe
kostenlos!

Teilnehmer/innen-Zahl

mind. 8 – max. 20

Anmeldeschluss

Dienstag, 25. September 2018



**Referentin
Christina Plazotta**

*Expertin für
Selbst- und
Teammanagement*

Kursnummer

18152

Termin

Donnerstag, 25. Oktober 2018

Zeit / Unterrichtseinheiten

8:00 bis 14:00 Uhr (1x6 UE)

Veranstaltungsort

Hilfswerk Kärnten
Bezirksstelle Klagenfurt
Adlergasse 1, 9020 Klagenfurt a.W.

Kursbeitrag pro Teilnehmer/in

Für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks
Kärnten kostenlos!

Teilnehmer/innen-Zahl

mind. 8 – max. 15

Anmeldeschluss

Donnerstag, 11. Oktober 2018

Als Führungskraft Bewerbungsgespräche richtig vorbereiten und erfolgreich führen

Dieses Seminar richtet sich gezielt an Führungskräfte mit Personalverantwortung, welche Bewerbungsgespräche vorbereiten, durchführen und nachträglich bewerten wollen. Die richtige Personalauswahl ist nicht immer einfach, denn die Fach- und Persönlichkeitskompetenz des Bewerbers muss genau zum Unternehmen passen. Damit kommt dem Bewerbungsgespräch die zentrale Rolle bei der Beurteilung des Bewerbers zu.

Inhalte

- Leitfaden zur Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Einstellungsgesprächen
- Systematische Sichtung der Bewerbungsunterlagen
- Erarbeiten von Grundlagen von Fragetechniken; Checkliste für das Interview
- Das Kompetenzrad und systematischer Ablauf der Interviews
- Auswertung und Absicherung der Entscheidung
- Selbstmanagement im Rahmen von Einstellungsgesprächen wie z.B. Unsicherheiten abbauen, Zulassen von Intuition

Ziel

- Ausbau der Fachkompetenz bei der Durchführung von Bewerbungsgesprächen

Zielgruppen

- Alle Fachbereichsleitungen Kinder, Jugend und Familie

Nur für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks Kärnten!

- **Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)**

lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: JA (*Pädagogisches Personal*)

Die Kraft der Gefühle im Beruf und Alltag

Dieses Seminar beinhaltet neben ausführlichen wissenschaftlichen Hintergründen auch spielerische Übungen, psychologisch wirksame Gruppenübungen sowie Stimm-, Sprach- und Verhaltenstraining.

Inhalte

- Motivation und Persönlichkeitsstärkung durch die Kraft der Gefühle
- Die Biochemie der Emotionen verstehen und nützen
- Entfaltung von Einfühlungsvermögen, Aufrichtigkeit und Herzlichkeit
- Verbesserte Kommunikation und Optimierung der persönlichen Potenziale
- Stärkung der teaminternen Kommunikation und der gegenseitigen Wahrnehmung
- Negative Muster begreifen und umprogrammieren
- Gefühlslevel erhöhen und Leichtigkeit lernen
- Gestaltung der idealen Team- und Beziehungsversion
- Ausstrahlungs- und Anziehungskraft gewinnen

Ziele

- Verbesserung des Verständnisses über Emotionen, Beziehungen und Kommunikation
- Nachhaltige Stärkung der Persönlichkeit

Zielgruppen

- Alle an diesem Thema interessierte Personen

• Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)

lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: NEIN

Referent Michael Weger



Schriftsteller, Schauspieler, Persönlichkeitstrainer, Intendant neubuehnevillach & Theaterfestival spectrum, Professor der Schauspielabteilung am Kärntner Landeskonservatorium

Kursnummer

18153

Termin

Mittwoch, 31. Oktober 2018

Zeit / Unterrichtseinheiten

9:00 bis 16:00 Uhr (1x7 UE)

Veranstaltungsort

Hilfswerk Kärnten, Bezirksstelle Villach
Peraustraße 1, 9500 Villach

Kursbeitrag pro Teilnehmer/in

€ 190,-

Für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks Kärnten und der LSB Netzwerk-Gruppe kostenlos!

Teilnehmer/innen-Zahl

mind. 8 – max. 16

Anmeldeschluss

Mittwoch, 17. Oktober 2018



Referentin
Mag.^a
Renate Kreutzer

*Psychologin, Psycho-
therapeutin, klinische
Seelsorgerin
(in Kooperation mit
der Akademie de La
Tour*

Kursnummer **18154**

Termine

Montag, 5. November 2018

Zeiten / Unterrichtseinheiten

Jeweils von 9:00 bis 17:00 Uhr (1x8 UE)

Veranstaltungsort

Hilfswerk Kärnten
Bezirksstelle Klagenfurt
Adlergasse 1, 9020 Klagenfurt a.W.

Kursbeitrag pro Teilnehmer/in

€ 140,-

Für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks
Kärnten und der LSB Netzwerk-Gruppe
kostenlos!

Teilnehmer/innen-Zahl

mind. 10 – max. 40

Anmeldeschluss

Montag, 22. Oktober 2018

Psychohygiene, Stressprävention und Resilienz

Viele Menschen leiden heute an Überforderung. Berufliche und private Anforderungen sind oft sehr hoch und um hier ein gutes Gleichgewicht zu finden, ist es wichtig schon präventiv Stressoren, aber auch eigene Resilienzen zu erkennen und für sich zu nutzen.

Gerade an Mitarbeiter/innen im Sozialbereich werden von verschiedensten Seiten (Kunden/innen, Angehörige, Vorgesetzte, Kollegen/innen) oft unterschiedliche Anforderungen gestellt, die es in den Arbeitsalltag zu integrieren gilt. Durch das Wissen über die eigenen Stressoren bzw. Resilienzen kann dies besser gelingen und die Arbeitsfähigkeit bleibt erhalten.

Inhalte

- Eigene Grenzen und die der anderen erkennen und sinnvoll im beruflichen Kontext setzen lernen
- Resilienz- und Schutzfaktoren in der Alltagspraxis und förderliche Umgebungsbedingungen erkennen lernen
- Stärkung eigener Resilienz und Selbstfürsorge
- Reflexion der eigenen Rolle im beruflichen Kontext
- Methoden zum besseren Umgang mit belastenden Situationen

Ziele

- Die eigenen Muster erkennen und lernen, mit Grenzen und eignen Resilienzen gut umzugehen
- Die Teilnehmer/innen sollen sich Ihrer beruflichen Überforderungen bewusstwerden, damit sie durch die Stärkung der eigenen Resilienzen Stressoren im Arbeitsalltag frühzeitig erkennen und adäquat handeln können

Zielgruppen

- Alle Personen, die lernen wollen, ein Gleichgewicht zwischen betrieblichen Leistungsanforderungen und der eigenen Selbstfürsorge zu schaffen

● **Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)**

lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: JA (*Pädagogisches Personal und Pflegekräfte/Heimhilfen*)



HILFSWERK

18200



Pflege und Betreuung



Referent
Mag. Dr. Dietmar
Habernig

Polypharmazie Teil 2

Patienten, die fünf und mehr Medikamente gleichzeitig einnehmen, haben ein stark erhöhtes Risiko, gefährliche Nebenwirkungen zu erleiden, die auf Wechselwirkungen der verwendeten Arzneimittel zurückzuführen sind. In diesem Seminar werden die theoretischen Grundlagen für die komplexen Vorgänge der Wechselwirkungen und praxisrelevante Auswirkungen erläutert.

Die Teilnahme ist primär für Teilnehmer/innen von der Veranstaltung „Polypharmazie Teil 1“.

Zusätzliche Anmeldungen werden je nach freien Plätzen berücksichtigt.

Kursnummer **18250**

Termin

Dienstag, 18. September 2018

Zeit / Unterrichtseinheiten

17:00 bis 18:30 Uhr (1x1,5 UE)

Veranstaltungsort

Hilfswerk Kärnten
Bezirksstelle Klagenfurt
Adlergasse 1, 9020 Klagenfurt a.W.

Kursbeitrag pro Teilnehmer/in

€ 40,-
Für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks
Kärnten kostenlos!

Teilnehmer/innen-Zahl

mind. 10 – max. 30

Anmeldeschluss

Dienstag, 4. September 2018

Inhalte

- Wechselwirkungen und beeinflussende Faktoren
- Mechanismen und mögliche Vermeidung von Wechselwirkungen
- Besonders gefährdete Arzneimittelgruppen
- Informationsquellen

Ziele

- Verständnis möglicher Arten von Wechselwirkungen und Sensibilisierung für patientengefährdende Auswirkungen.

Zielgruppen

- Pflegekräfte (vorzugsweise für Teilnehmer/innen von Polypharmazie Teil 1)

• Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)

It. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: JA (*Pflegekräfte*)

Lernen mit Trauer umzugehen

Trauer ist Bestandteil unseres Lebens. Nicht immer wissen wir damit umzugehen. In diesem Seminar helfen wir Ihnen, Ihre Trauergefühle zu verstehen und mit Trauer umzugehen.

Inhalte

- Die Entwicklung der Trauerfähigkeit und Erlernen eines adäquaten Umgangs mit ihr Die Bewusstwerdung von alter, aktueller und zukünftiger Trauer
- Verbesserung der psychischen und physischen Befindlichkeit
- Gewinnung von inneren und äußeren Ressourcen
- Persönlichkeitsentwicklung und Identitätsfindung, Stärkung des Selbstwertgefühls, Wiederentdeckung und Entwicklung neuer und alter, innerer und äußerer Ressourcen
- Schärfung der Sinne, Sensibilisierung der eigenen Persönlichkeit, Förderung des Ausdrucks und der Kreativität
- Schaffung von Lebensperspektiven zur Neugestaltung des Lebens

Ziel

- Dass Sie mit Unterstützung eines erfahrenen Trauerbegleiters Ihre Trauerfähigkeit entwickeln und zurück zu Ihrer natürlichen Lebensenergie finden

Zielgruppen

- Pflegekräfte und Heimhilfen
- Alle Menschen, welche bereits Verlust Erfahrungen durch einen Todesfall erlebt haben und sich über den Umgang mit Trauer weiterentwickeln wollen

● Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)

lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: JA (Pflegekräfte/Heimhilfen)

Bitte bei der Anmeldung angeben, ob sie eine Übernachtung benötigen.
Höhe der Übernachtungskosten pro Teilnehmer/in: € 91,— (inkl. Frühstück, Mittag- und Abendessen)

Referent
Hans Kopeinig

Myroagoge,
Dipl. Lebens- &
Sozialberater,
Akademischer
CSR-Manager



Kursnummer **18251**

Termine & Zeiten & Unterrichtseinheiten

Freitag, 28. September 2018 von 9:00 bis 21:00 Uhr (12 UE)

Samstag, 29. September 2018 von 9:00 bis 14:00 Uhr (5 UE)

Veranstaltungsort

Hotel Restaurant Zollner
Finkensteiner Straße 14
9585 Gödersdorf bei Villach

Kursbeitrag pro Teilnehmer/in

€ 280,— (exklusive Übernachtungskosten)

Für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks Kärnten ist der Kursbeitrag am Seminar kostenlos, allerdings müssen Übernachtungskosten selbst getragen werden!

Teilnehmer/innen-Zahl

mind. 8 – max. 15

Anmeldeschluss

Freitag, 14. September 2018



**Referentin
DGKP Renate
Gsodam**

*Kinästhetik Trainerin
(in Kooperation mit
der Akademie de
La Tour)*

Kursnummer

18252

Termine

Freitag, 5. Oktober 2018
Mittwoch, 31. Oktober 2018
Donnerstag, 8. November 2018
Montag, 26. November 2018

Zeit / Unterrichtseinheiten

Jeweils 8:00 bis 16:00 Uhr (32 UE)

Veranstaltungsort

Hilfswerk Kärnten, Bezirksstelle Spittal
Lutherstraße 7, 9800 Spittal/ Drau

Kursbeitrag pro Teilnehmer/in

€ 450,-
Für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks
Kärnten kostenlos!

Teilnehmer/innen-Zahl

mind. 10 – max. 14

Anmeldeschluss

Freitag, 21. September 2018

Kinästhetics in der Pflege – Aufbaukurs

Der Aufbaukurs baut auf den Lernprozess während und nach dem Kinästhetics Grundkurs auf. Im Mittelpunkt steht die Auseinandersetzung mit der Bedeutung der Bewegungskompetenz für Lern- und Gesundheitsprozesse. Anhand der Kinästhetics- Konzepte werden alltägliche Aktivitäten gezielt erfahren, analysiert und dokumentiert. Dadurch entwickeln die Teilnehmer/innen die Kompetenz, die Unterstützung von alltäglichen Aktivitäten in ihrem Berufsalltag gezielt als Lernsituation zu gestalten.

Inhalte

- Die Vertiefung in die grundlegenden Themen der Kinästhetik, die die Pflege betreffen
- Die Erweiterung der Fähigkeit zur bewussten sensomotorischen Kommunikation durch kinästhetische Mittel mit pflegeabhängigen Menschen
- Das Erlernen weiterer Anwendungsmöglichkeiten durch Bewegungsanalysen und die Erarbeitung von Problemlösungen anhand eigener Praxisbeispiele
- Die Erweiterung eigener Bewegungsfähigkeiten zur Reduzierung von berufsbedingten Verletzungen und Schädigungen des Bewegungsapparates

Ziele

- Vertiefen der persönlichen Erfahrung und des Verständnisses der 6 Kinästhetics- Konzepte
- Nutzen der Kinästhetics-Konzepte und die Lernspirale um Pflege- und Betreuungssituationen zu erfahren, zu analysieren und zu dokumentieren
- Einschätzen der eigenen Stärken und Schwächen im Handling und entwickeln Ideen für ihr eigenes Lernen in der Praxis
- Wissen über den Zusammenhang zwischen Bewegungskompetenz und Gesundheitsentwicklung in konkreten Pflege- und Betreuungssituationen

Zielgruppen

- Pflegekräfte, welche bereits den Grundkurs „Kinästhetics in der Pflege“ absolviert haben
- Pflegende und Therapeuten/innen, die in einer Institution des Gesundheits- und Sozialwesens tätig sind

● **Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)**

It. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: JA (*Pflegekräfte*)

Das Pflegegeldverfahren

Im Zuge des demographischen Wandels in Österreich steigt auch die Pflegebedürftigkeit älterer Menschen. Damit einhergehend nimmt der Bedarf an Förderungen bzw. monetären Unterstützungen der Bevölkerung zu. In Österreich gibt es seit 1993 das Pflegegeld, welches als Beitrag zur Organisation der Pflege nach eigenen Bedürfnissen gedacht ist und die Möglichkeit verbessern soll, ein selbstbestimmtes, bedürfnisorientiertes Leben führen zu können.

Inhalte

- Grundsätze des Bundespflegegeldes
- Voraussetzungen für Pflegegeldanspruch
- Antragstellung und Beurteilung des Pflegebedarfs
- Pflegegeldklage
- Rolle der Pflegenden im Pflegegeldverfahren

Ziele

- Die Teilnehmer/innen sollen ein Verständnis dafür entwickeln, worauf es in der Pflegegeld-Begutachtung ankommt, um dem Gutachter auch die entsprechenden Informationen geben zu können. Zudem soll eine Sensibilisierung im Bezug zur Dokumentationspflicht stattfinden, welche pflegerelevanten Erkenntnisse in die Einstufung für das Bundespflegegeld einfließen und wie diese zu dokumentieren sind.

Zielgruppen

- Pflegekräfte und Heimhilfen
- Alle Personen, die Interesse am Ablauf des Pflegegeldverfahrens haben

● Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)

It. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: JA (*Pflegekräfte/Heimhilfen*)

Referentin
Renate Pirker, MBA

*Pflegedirektorin,
Hilfswerk Kärnten*



Kursnummer **18253**

Termin

Dienstag, 6. November 2017

Zeit / Unterrichtseinheiten

13:00 bis 15:00 Uhr (2 UE)

Veranstaltungsort

Hilfswerk Kärnten, Bezirksstelle Villach
Peraustraße 1, 9500 Villach

Kursbeitrag pro Teilnehmer/in

€ 40,-

Für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks
Kärnten und der LSB Netzwerk-Gruppe
kostenlos!

Teilnehmer/innen-Zahl

mind. 8 – max. 25

Anmeldeschluss

Dienstag, 23. Oktober 2018



Referentin
Dr.ⁱⁿ phil. Helga
Schloffer

*Klinische & Gesundheitspsychologin,
Pädagogische
Leitung vom
Demenzservice
Competence Center
Gedächtnistraining*

Kursnummer 18254

Termin

Donnerstag, 29. November 2018

Zeit / Unterrichtseinheiten

9:00 bis 17:00 Uhr (1x8 UE)

Veranstaltungsort

Hilfswerk Kärnten
Bezirksstelle Klagenfurt
Adlergasse 1, 9020 Klagenfurt a.W.

Kursbeitrag pro Teilnehmer/in

€ 80,-
Für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks
Kärnten und der LSB Netzwerk-Gruppe
kostenlos!

Teilnehmer/innen-Zahl

mind. 10 – max. 20

Anmeldeschluss

Donnerstag, 15. November 2018

Workshop „Schmerz lass nach!“

Diese Veranstaltung ist ein Workshop aus der Lehrgangreihe „Leben mit Demenz“ vom Demenzservice Competence Center Gedächtnistraining. Die Fortbildungen sind individuell auf die Bedürfnisse der Teilnehmer/innen abgestimmt und die Umsetzbarkeit in der Praxis steht im Vordergrund. Der Workshop ist eine Fortbildung im Rahmen des Fachschwerpunktes „Leben mit Demenz“.

Inhalte

- Total Pain – Schmerz ist nicht nur körperlich
- Indirekte Schmerzzeichen
- Achtsame Begegnung und Kommunikation bei Schmerzen
- Nichtmedikamentöse Schmerztherapie – Überblick
- Pflege und Betreuung bei fortgeschrittener Demenz

Ziele

- Schmerzen frühzeitig erkennen und lindern
- Eine Kommunikationsbasis mit fortgeschritten dementen Menschen aufbauen
- Pflege an die besonderen Bedürfnisse anpassen

Zielgruppen

- Multiplikatoren des Fachschwerpunktes „Leben mit Demenz“ (werden bevorzugt gereicht)
- Pflegekräfte

● **Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)**

It. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: JA (*Pflegekräfte*)

Humor in der Pflege – Spittal/ Drau

„ROTE NASEN Clowndoctors“ haben aus der eigenen langjährigen Erfahrung im Umgang mit kranken Menschen das Impulsreferat „Humor in der Pflege“ entwickelt, um Menschen in sozialen Berufen das Thema Humor näher zu bringen und zu zeigen, wie man diesen in den Pflegealltag einbauen kann.

Inhalte

- Integration von „Humor im Pflegealltag“
- Beispiele der humorvollen Interaktion in der mobilen Pflege & Betreuung

Ziele

- Verständnis zum Thema „Humor im Pflegealltag“ entwickeln
- Handlungsmöglichkeiten, um Humor und Lachen besser in den Pflegealltag einfließen lassen zu können

Zielgruppen

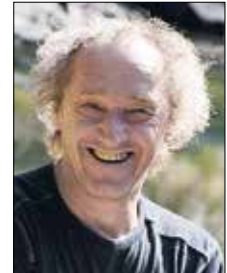
- Pflegekräfte und Heimhilfen
- Alle Personen, die sich für das Thema „Humor in der Pflege“ interessieren

● Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)

lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: JA (*Pflegekräfte/Heimhilfen*)

**Referentin
Hannes Urdl**

*künstlerischer Leiter
ROTE NASEN Team
Steiermark*



Kursnummer 18255

Termin

Mittwoch, 5. Dezember 2018

Zeit / Unterrichtseinheiten

12:00 bis 14:00 Uhr (1x2 UE)

Veranstaltungsort

Hilfswerk Kärnten
Bezirksstelle Spittal
Lutherstraße 7, 9800 Spittal/ Drau

Kursbeitrag pro Teilnehmer/in

€ 40,-

Für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks Kärnten und der LSB Netzwerk-Gruppe kostenlos!

Teilnehmer/innen-Zahl

mind. 8 – max. 20

Anmeldeschluss

Mittwoch, 21. November 2018



**Referentin
Hannes Urdl**

*künstlerischer Leiter
ROTE NASEN Team
Steiermark*

Humor in der Pflege – Völkermarkt

„ROTE NASEN Clowndoctors“ haben aus der eigenen langjährigen Erfahrung im Umgang mit kranken Menschen das Impulsreferat „Humor in der Pflege“ entwickelt, um Menschen in sozialen Berufen das Thema Humor näher zu bringen und zu zeigen, wie man diesen in den Pflegealltag einbauen kann.

Inhalte

- Integration von „Humor im Pflegealltag“
- Beispiele der humorvollen Interaktion in der mobilen Pflege & Betreuung

Ziele

- Verständnis zum Thema „Humor im Pflegealltag“ entwickeln
- Handlungsmöglichkeiten, um Humor und Lachen besser in den Pflegealltag einfließen lassen zu können

Zielgruppen

- Pflegekräfte und Heimhilfen
- Alle Personen, die sich für das Thema „Humor in der Pflege“ interessieren

● Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)

It. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: JA (*Pflegekräfte/Heimhilfen*)

Kursnummer

18256

Termin

Mittwoch, 5. Dezember 2018

Zeit / Unterrichtseinheiten

16:00 bis 18:00 Uhr (1x2 UE)

Veranstaltungsort

Hilfswerk Kärnten
Bezirksstelle Völkermarkt
Umfahrungsstraße 18, 9100 Völkermarkt

Kursbeitrag pro Teilnehmer/in

€ 40,-

Für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks
Kärnten und der LSB Netzwerk-Gruppe
kostenlos!

Teilnehmer/innen-Zahl

mind. 8 – max. 20

Anmeldeschluss

Mittwoch, 21. November 2018

Sterbebegleitung in der Pflege

Sterben und Tod - ein Thema, das wir gerne aus unserem Arbeitsalltag, aber auch aus unserem persönlichen Leben verdrängen. Was aber tun, wenn Sterben und Tod in meiner nächsten Umgebung Realität wird? Fliehen oder da sein? Die Menschen sollen auch als Sterbende ihren Platz in unserer Mitte haben. Begleitung in der letzten Lebenszeit bedeutet, dass der Schwerstkranke erleben darf, dass er würdevoll und mit großem Respekt betreut wird. Was also braucht der sterbende Mensch? Was sind seine Bedürfnisse? Wie können wir die Sprache der Sterbenden verstehen lernen?

Inhalte

- Was also braucht der sterbende Mensch?
- Was sind seine Bedürfnisse?
- Wie können wir die Sprache der Sterbenden verstehen lernen. Sie sprechen oft in Bildern, oder nonverbal. Auch die Sprache jener Menschen, die sich mit Worten kaum oder gar nicht mehr verständlich machen können, aber hochsensibel bleiben und keineswegs nur „vegetieren.“
- Was heißt Palliativpflege und Schmerztherapie?
- Was macht Tod und Sterben der anderen auch mit mir?

Ziele

- Ziel dieses Seminars ist es, zu verstehen, was der sterbende Mensch braucht und was seine Bedürfnisse sind. Ebenso lernen Sie, Tod und Sterben als einen Teil des Lebens anzunehmen.

Zielgruppen

- Pflegekräfte und Heimhilfen
 - Alle Personen, die sich beruflich oder privat mit Menschen in der letzten Lebensphase befassen
- **Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)**
 lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: JA (Pflegekräfte/Heimhilfen)

Referentin
Mag.^a Renate
Kreutzer

*Psychologin,
 Psychotherapeutin,
 klinische
 Seelsorgerin*



Kursnummer 18257

Termin

Mittwoch, 12. Dezember 2018

Zeit / Unterrichtseinheiten

9:00 bis 17:00 Uhr (1x8 UE)

Veranstaltungsort

Hilfswerk Kärnten
 Bezirksstelle Klagenfurt
 Adlergasse 1, 9020 Klagenfurt a.W

Kursbeitrag pro Teilnehmer/in

€ 160,-
 Für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks
 Kärnten und der LSB Netzwerk-Gruppe
 kostenlos!

Teilnehmer/innen-Zahl

mind. 10 – max. 40

Anmeldeschluss

Mittwoch, 28. November 2018



Referent(in)
Multiplikatoren des
Fachscherpunk-
tes „Leben mit De-
menz“

Fachscherpunkt „Leben mit Demenz“

In Österreich sind laut Schätzungen 130.000 Personen an Demenz erkrankt und die Zahl steigt von Jahr zu Jahr weiter an. Die Hilfswerk Initiative „Leben mit Demenz“ möchte die individuelle Lebensqualität der Betroffenen und deren Angehörigen nachhaltig stärken.

Inhalte

- Betrachtung der vielfältigen Themenfelder rund um die Demenz aus Sicht verschiedener Fachdisziplinen
- In diesem Zusammenhang wird auch dem Thema „Gewalt in der Pflege“ ein besonderer Stellenwert eingeräumt

Ziele

- Durch die Verbesserung eines lösungsorientierten Wissenstandes und praktischer Kompetenz bei unseren Mitarbeiter/innen soll den Betroffenen der Zugang zu adäquater Diagnose und Therapie erleichtert werden
- Stärkung der Lebensqualität und des Selbsthilfepotentials der Betroffenen sowie für Mitarbeiter die Unterstützung im täglichen Handeln durch Vermittlung von Grundzügen des Deeskalationsmanagements

Zielgruppen

- **Verpflichtende Teilnahme für alle für alle Pflegekräfte und Heimhilfen**
- **Nur für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks Kärnten!**
- **Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)**
It. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: JA (Pflegekräfte/Heimhilfen)

Kursnummer

18258

Termine

Werden noch bekannt gegeben

Zeit / Unterrichtseinheiten

Werden noch bekannt gegeben
(1x4 UE pro Bezirksstelle)

Veranstaltungsort

In allen Bezirksstellen des Hilfswerks
Kärnten

Kursbeitrag pro Teilnehmer/in

Für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks
Kärnten kostenlos!

Teilnehmer/innen-Zahl

mind. 10 – max. 40

Anmeldeschluss

Wird noch bekannt gegeben!



HILFSWERK

18300



Bildung und Erziehung



**Referentin
Franziska
Nikodem, MA**

*Sozial- und
Integrations-
pädagogin*

Kursnummer

18350

Termin

Samstag, 1. September 2018

Zeit / Unterrichtseinheiten

9:00 bis 13:00 Uhr (1x4 UE)

Veranstaltungsort

Gasthaus Fischerwirt – Parkplatz
Ziggulnstraße 37, 9020 Klagenfurt a.W.

Kursbeitrag pro Teilnehmer/in

€ 40,-

Für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks
Kärnten und der LSB Netzwerk-Gruppe
kostenlos!

Teilnehmer/innen-Zahl

mind. 8 – max. 16

Anmeldeschluss

Samstag, 25. August 2018

„Spielen in der Natur– Achtsamkeit, Fantasie und Kreativität anregen“

Während wir gemütlich vom Fischerwirt quer über das Kreuzbergl bis zur Zillhöhe spazieren, gibt es unterwegs jede Menge zu entdecken und zu erkunden. Wir halten Ausschau nach Tieren und Pflanzen des Waldes und lernen Spiele kennen, die sich besonders gut im Wald und in der Natur ausprobieren lassen. Nach einer Pause, in der wir die Aussicht über den Wörthersee inklusive Pyramidenkogel bis hin zu den Karawanken genießen (Jause nicht vergessen!), machen wir uns auf den Weg zurück und nützen die Zeit, um Material aus dem Wald für Bastelideen etc. zu sammeln. Zudem werden wir versuchen, besonders achtsam und mit offenen Augen und Ohren unterwegs zu sein, um so die eine oder andere Besonderheit des Waldes zu entdecken und aufzuspüren.

Mitzubringen sind:

- Wetterangepasste Kleidung und Schuhe
- Jause und Getränk
- Evtl. Stoffbeutel zum Sammeln von Naturmaterialien
- Rucksack
- Notfallmedikation (wenn verordnet)

Inhalte

- Anregung von Achtsamkeit, Fantasie und Kreativität

Ziel

- Die Teilnehmer/innen lernen bei einem Spaziergang durch den Wald neue Zugänge und Ideen für Spiele in der Natur kennen

Zielgruppen

- Tagesmütter/-väter, Kleinkinderzieher/innen, Elementarpädagogen/innen
- Alle an diesem Thema interessierte Personen

● **Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)**

It. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: JA (*Pädagogisches Personal*)

Förderung der rhythmischen, musikalischen und motorischen Grundfertigkeiten von Kindern

In dieser Fortbildung geht es um die Förderung der rhythmischen, musikalischen und motorischen Grundfertigkeiten von Kindern.

Inhalte

- Finden unseres Rhythmus - Spielen mit Orff-Instrumenten
- Gebrauch unserer Stimme - Sprechrhythmus
- Rhythmus als musikalisches Element erfahren
- Freude und Interesse an der Musik wecken
- Bewegung und Kreativität anregen und fördern

Ziele

- Praktische Übungen mit Rhythmik-Instrumenten
- Klanggeschichten, einfache rhythmische Begleitung von Kinderliedern

Zielgruppen

- Alle Pädagogen/innen, Kleinkinderzieher/innen an Kindertagesstätten und Kindergärten und Tagesmütter/-väter
- Alle an diesem Thema interessierte Personen

● Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)

lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: JA (*Pädagogisches Personal*)

Referentin
Gudrun Mehringer-
Thaler

*Gesangs- und
Bewegungspädagogin*



Kursnummer **18351**

Termin

Samstag, 22. September 2018

Zeiten / Unterrichtseinheiten

9:00 bis 14:00 Uhr (1x5 UE)

Veranstaltungsort

Hilfswerk Kärnten
Bezirksstelle Klagenfurt
Adlergasse 1, 9020 Klagenfurt a.W.

Kursbeitrag pro Teilnehmer/in

€ 50,-
Für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks
Kärnten und der LSB Netzwerk-Gruppe
kostenlos!

Teilnehmer/innen-Zahl

mind. 8 – max. 16

Anmeldeschluss

Samstag, 8. September 2018



Referentin
Anita Koppenhofer-
Kaufmann

*Pädagogin &
 Psychosoziale
 Beraterin*

„Achtung – Ich wachse!“

Im bundesländerübergreifenden BildungsRahmenPlan werden die „Beobachtung und Reflexion“ als Grundlage einer professionellen, qualitativ hochwertigen Bildungsarbeit mit Kindern angesehen. Aus der Beobachtung und Reflexion von kindlichen Bildungsprozessen werden grundlegende und informative Erkenntnisse gewonnen, die in die Planung des zukünftigen pädagogischen Handelns einfließen. Die alltagsintegrierte Beobachtung soll als wertvolle Ressource erkannt und verstanden werden.

Inhalte

- Vorstellung des Instruments „Achtung Ich wachse!“ zur Beobachtungs- und Reflexionstätigkeit im pädagogischen Alltag

Ziele

- Vorstellung und Erklärung des Beobachtungs- und Reflexionsinstruments: „Achtung – Ich wachse!“
- Den Blick auch auf Neues und Unerwartetes, auf Wünsche und Bedürfnisse der Kinder sowie auf Tätigkeiten und Verhalten der Kinder zu schärfen
- Diskussion der Anwendungs- und Nutzungsbereiche

Zielgruppen

- **Für alle gruppenführenden Fachkräfte, die in der Freizeitpädagogik an Ganztageschulen und im Hort tätig sind**
- **Nur für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks Kärnten!**

• Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)

It. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: JA (Pädagogisches Personal)

Kursnummer

18352

Termin

Mittwoch, 10. Oktober 2018

Zeiten / Unterrichtseinheiten

Gruppe 1: 14:00 bis 16:00 Uhr oder
 Gruppe 2: 16:30 bis 18:30 Uhr (1x2 UE)

Veranstaltungsort

NMS 3 Hasnerschule
 Lidmanskyygasse 55
 9020 Klagenfurt a.W.

Kursbeitrag pro Teilnehmer/in

Für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks
 Kärnten kostenlos!

Teilnehmer/innen-Zahl

mind. 8 – max. 20

Anmeldeschluss

Mittwoch, 26. September 2018

Autismus besser verstehen (Ganztageschulen/Horte)

Autismus – eine andere Art der Informationsverarbeitung, eine andere Art zu denken, zu fühlen und zu handeln. In diesem Workshop wird durch Selbsterfahrung versucht, den Teilnehmer/innen Eindrücke in die Welt der Autisten/innen zu vermitteln. Gemeinsam werden die gesammelten Ergebnisse besprochen und reflektiert. Auch die wichtigsten Methoden und Therapieformen werden vorgestellt.

Inhalte

- Grundlagen von Autismus
- PECS (Picture Exchange Communication System, „Bildaustausch-Kommunikationssystem“): Die Verwendung von PECS ermöglicht es, den betreffenden Personen, Kommunikation in einem sozialen Kontext zu verstehen und zu praktizieren
- TEACCH (Treatment and Education of Autistic and related Communication handicapped Children, „Behandlung und Förderung autistischer und ähnlich kommunikationsgestörter Kinder“): TEACCH ist keine Therapie, sondern eine Methode, die es autistischen Menschen ermöglicht, trotz ihrer Behinderung ein Höchstmaß an Selbstständigkeit und Lebensqualität zu erreichen und damit besser an der Gesellschaft teilhaben zu können
- SOKO (Soziales Kompetenztraining): Kleingruppentherapie für autistische Kinder, basierend auf Verhaltenstherapie
- Theory of Mind Training (ToM-Gruppe): Das Theory of Mind Training orientiert sich am Freiburger Therapiemanual für Kinder und Jugendliche im Autismusspektrum.
- Praktische Übungen zu oben angeführten Themen

Ziele

- Grundlagenwissen über die Autismus-Spektrum-Störung
- Pädagogische Handlungsstrategien im Umgang mit Menschen mit ASS

Zielgruppen

- Freizeitpädagogen/innen an Ganztageschulen und Erzieher/innen Horte
 - Alle Personen, die Autismus-Spektrum-Störung (ASS) besser verstehen wollen
- **Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)**
lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: JA (Pädagogisches Personal)

Referenten
Wolfgang Stelzl

*Autistenlehrer, Dipl.
 Behindertenpädagoge*



Werner Berger
Autistenlehrer

Kursnummer

18353

Termin

Mittwoch, 10. Oktober 2018

Zeit / Unterrichtseinheiten

9:00 bis 13:00 Uhr (1x4 UE)

Veranstaltungsort

Hilfswerk Kärnten, Generationentreff
 Pischeldorferstraße 53–55
 9020 Klagenfurt a.W.

Kursbeitrag pro Teilnehmer/in

€ 60,-

Für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks
 Kärnten und der LSB Netzwerk-Gruppe
 kostenlos!

Teilnehmer/innen-Zahl

mind. 8 – max. 20

Anmeldeschluss

Mittwoch, 26. September 2018



Referenten
Wolfgang Stelzl

*Autistenlehrer, Dipl.
Behindertenpädagoge*

Werner Berger
Autistenlehrer



Kursnummer

18354

Termin

Mittwoch, 10. Oktober 2018

Zeit / Unterrichtseinheiten

14:00 bis 18:00 Uhr (1x4 UE)

Veranstaltungsort

Hilfswerk Kärnten, Generationentreff
Pischeldorferstraße 53–55
9020 Klagenfurt a.W.

Kursbeitrag pro Teilnehmer/in

€ 60,-

Für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks
Kärnten und der LSB Netzwerk-Gruppe
kostenlos!

Teilnehmer/innen-Zahl

mind. 8 – max. 20

Anmeldeschluss

Mittwoch, 26. September 2018

Autismus besser verstehen (Kindergarten/ Kindertagesstätte)

Autismus – eine andere Art der Informationsverarbeitung, eine andere Art zu denken, zu fühlen und zu handeln. In diesem Workshop wird durch Selbsterfahrung versucht, den Teilnehmer/innen Eindrücke in die Welt der Autisten/innen zu vermitteln. Gemeinsam werden die gesammelten Erlebnisse besprochen und reflektiert. Auch die wichtigsten Methoden und Therapieformen werden vorgestellt.

Inhalte

- Grundlagen von Autismus
- PECS (Picture Exchange Communication System, „Bildaustausch-Kommunikationssystem“): Die Verwendung von PECS ermöglicht es, den betreffenden Personen, Kommunikation in einem sozialen Kontext zu verstehen und zu praktizieren
- TEACCH (Treatment and Education of Autistic and related Communication handicapped Children, „Behandlung und Förderung autistischer und ähnlich kommunikationsgestörter Kinder“): TEACCH ist keine Therapie, sondern eine Methode, die es autistischen Menschen ermöglicht, trotz ihrer Behinderung ein Höchstmaß an Selbstständigkeit und Lebensqualität zu erreichen und damit besser an der Gesellschaft teilhaben zu können
- SOKO (Soziales Kompetenztraining): Kleingruppentherapie für autistische Kinder, basierend auf Verhaltenstherapie
- Theory of Mind Training (ToM-Gruppe): Das Theory of Mind Training orientiert sich am Freiburger Therapiemanual für Kinder und Jugendliche im Autismusspektrum.
- Praktische Übungen zu oben angeführten Themen

Ziele

- Grundlagenwissen über die Autismus-Spektrum-Störung
- Pädagogische Handlungsstrategien im Umgang mit Menschen mit ASS

Zielgruppen

- Pädagogen/innen, Kleinkinderzieher/innen an Kindertagesstätten und Kindergärten und Tagesmütter/ -väter
- Personen, die Autismus-Spektrum-Störung (ASS) besser verstehen wollen

● **Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)**

It. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: JA (*Pädagogisches Personal*)

Festigung des pädagogischen Handelns durch Fallbeispiele

Im pädagogischen Berufsalltag sind wir Pädagogen und Pädagoginnen tagtäglich mit neuen Herausforderungen in Erziehungsfragen konfrontiert. Die Ausbildung im pädagogischen Bereich bietet zwar die notwendige Ausgangslage und Wissen, kann jedoch nie allumfassend sein und auf alle möglichen Situationen in der Praxis vorbereiten. Wenn wir mit Kindern und Jugendlichen arbeiten, bedeutet das gleichzeitig, dass wir mit deren aktuellen Gefühlszuständen, Lebensumständen, Wünschen und Ängsten konfrontiert sind. Um professionell arbeiten zu können und den individuellen Blick für jedes Kind aufrechterhalten zu können, benötigt es viel Austausch im Fachkollegium. Diese Möglichkeit bietet der Rahmen dieser Veranstaltung.

Inhalte

- Fallbesprechungen aus der pädagogischen Praxis
- Ich in der Rolle des/der Pädagogen/in und meine Wirksamkeit auf Kinder
- Selbst- und Fremdwahrnehmung der pädagogischen Arbeit
- Perspektivenwechsel - sich Hineinfühlen in Kinder und Jugendliche
- Fehlerkultur - Umgang mit Fehlern

Ziele

- Perspektivenwechsel und neue Zugänge innerhalb der pädagogischen Arbeit
- Fokussierung auf die Bedürfnisse der Kinder
- Entwicklung einer positiven Reflexionskultur innerhalb der Teams
- Bewusstwerdung über die Wirksamkeit der eigenen pädagogischen Arbeit
- Stärkung der eigenen Person in der Rolle des/der Pädagogen/in
- Entlastung durch den Austausch über herausfordernde Situationen in der Arbeit

Zielgruppen

- Freizeitpädagogen/innen an Ganztageschulen und Erzieher/innen Horte
 - **Nur für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks Kärnten!**
- **Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)**
 lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: JA (Pädagogisches Personal)

Referentinnen
**Mag.^a Alma
 Brkic-Elezovic**

*Teamleiterin, Schulische
 Tagesbetreuung,
 Psychotherapeutin i. A.
 unter Supervision,
 Hilfswerk Kärnten*



Mag.^a Sejla Avdic

*Teamleiterin Freizeit-
 pädagogik an Ganztages-
 schulen-Sekundarstufe,
 Sozial- und
 Integrationspädagogin,
 Hilfswerk Kärnten*

Kursnummer

18355

Termine (2-teilig) & Zeiten & Unterrichtseinheiten

Dienstag, 16. Oktober 2018
 von 17:30 bis 20:00 Uhr (1 2,5 UE)
 Dienstag, 23. Oktober 2018 von 8:00 bis
 10:30 Uhr (1x 2,5 UE)

Veranstaltungsort

NMS 3 Hasnerschule
 Lidmanskyygasse 55
 9020 Klagenfurt a.W.

Kursbeitrag pro Teilnehmer/in

Für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks
 Kärnten kostenlos!!

Teilnehmer/innen-Zahl

mind. 8 – max. 16

Anmeldeschluss

Dienstag, 2. Oktober 2018



Referent
Andreas Ulbrich

Puppenspieler

Workshop Handpuppenspiel

Diese Veranstaltung ist ein Workshop zum Erwerben der Grundlagen des Handpuppenspiels. Es soll den Teilnehmer/innen helfen, in ihrer täglichen Arbeit aus dem Stegreif wirkungsvoll zu spielen.

Dozent Andreas Ulbrich war Lehrer für Deutsch und Geschichte, bevor er zum Puppenspieler wurde. Bevor er nach Kärnten siedelte, gründete er in Berlin das Puppentheater „Prenzlkasper“.

Inhalte

- Kurze Einführung zur Geschichte des Kasperltheaters
- Vortrag und Diskussion zum Potenzial des Kasperltheaters bei der pädagogischen Arbeit im Kindergarten
- Grundentscheidungen zur Konstruktion und zum Aussehen der Puppenbühne
- Was muss ich bei der Gestaltung der Puppen beachten
- Einfache praktische Übungen, in dem wir lustige Szenen improvisieren

Ziel

- Erwerben der Grundlagen des Handpuppenspiels

Zielgruppen

- Alle Pädagogen/innen, Tagesmütter, Kleinkinderzieher/innen, Erzieher/innen, LSB-Netzwerk, Elementarpädagogen/innen
- Alle an diesem Thema interessierte Personen

● Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)

It. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: JA (*Pädagogisches Personal*)

Kursnummer

18356

Termin

Mittwoch, 31. Oktober 2018

Zeit / Unterrichtseinheiten

14:00 bis 20:00 Uhr (1x6 UE)

Veranstaltungsort

Kindergarten Schleppealm
Schleppe-Platz 1, 9020 Klagenfurt a.W.

Kursbeitrag pro Teilnehmer/in

€ 75,-

Für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks Kärnten und der LSB Netzwerk-Gruppe kostenlos!

Teilnehmer/innen-Zahl

mind. 8 – max. 16

Anmeldeschluss

Mittwoch, 17. Oktober 2018

Upcycling und „Low-Budget“-Kreativideen für Weihnachten

Aus altem Zeitungspapier und anderem Recyclingmaterial wird ansprechender und festlicher Weihnachtsschmuck hergestellt.

Des Weiteren kann durch die Verwendung von Recyclingmaterialien eine neue Situation geschaffen werden – aus „Altem“ entsteht etwas „Neues“. Die Freude bestimmt von dem Gefühl der Selbstwirksamkeit und das Staunen sowie Wundern über „Neues“ wird angeregt.

Inhalte

- Herstellung von kostengünstigem und festlichem Weihnachtsschmuck

Ziele

- Entdeckung von neuen Möglichkeiten, wie man Kindern und Jugendlichen die verschiedenen Sinne schärfen kann
- Besonders angesprochen werden die taktile und haptische Wahrnehmung

Zielgruppen

- Tagesmütter/- väter, Kleinkinderzieher/innen, Elementarpädagogen/innen, Pädagogen/innen an Ganztagessschulen
- Alle an diesem Thema interessierte Personen

• Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)

lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: JA (*Pädagogisches Personal*)

Referentin
Andrea Kulnig, B.A.,

Künstlerin



Kursnummer **18357**

Termin

Donnerstag, 15. November 2018

Zeiten / Unterrichtseinheiten

17:00 bis 21:00 Uhr (1x4 UE)

Veranstaltungsort

Hilfswerk Kärnten
Bezirksstelle Klagenfurt
Adlergasse 1, 9020 Klagenfurt a.W.

Kursbeitrag pro Teilnehmer/in

€ 45,-
Für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks
Kärnten und der LSB Netzwerk-Gruppe
kostenlos!

Teilnehmer/innen-Zahl

mind. 8 – max. 16

Anmeldeschluss

Donnerstag, 1. November 2018



**Referentin
Mag.ª Andrea
Krassnig**

*Persönlichkeits-
und Organisations-
entwicklerin*

Kursnummer 18358

Termine

Samstag, 17. November 2018

Zeiten / Unterrichtseinheiten

9:00 bis 16:00 Uhr (1x7 UE)

Veranstaltungsort

Hilfswerk Kärnten
Bezirksstelle Klagenfurt
Adlergasse 1, 9020 Klagenfurt a.W.

Kursbeitrag pro Teilnehmer/in

Für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks
Kärnten kostenlos!

Teilnehmer/innen-Zahl

mind. 10 – max. 20

Anmeldeschluss

Samstag, 3. November 2018

Erfolgreich Mitarbeiter/innen führen

Ein Team zu führen ist eine verantwortungsvolle Aufgabe. Starkes Führen gelingt, wenn ich mich selbst sehr gut kenne, meine Ressourcen nutze, den Blick auf Lösungen statt auf Probleme habe, auf Veränderungen flexibel reagieren kann und Fehler als Lernchance sehe. In diesem Seminar lernen Sie, was erfolgreiche Mitarbeiterführung ausmacht.

Inhalte

- Unterschied zwischen leiten und führen
- Welche Rollen habe ich im Unternehmen? Wie gelingt mir eine hilfreiche Trennung der Rollen?
- Reflexion: Wie führe ich mich selbst? Was brauche ich persönlich, um mich in meiner Rolle zu stärken?
- Wie gehe ich mit negativen Emotionen um? Wie kann ich diese so wandeln, dass das Team im Gleichgewicht bleibt?
- Teambuilding – wie gelingt es mir, die Unterschiede im Team sinnvoll zu nutzen? Wie wird aus meinem Team ein „starkes Team“?
- Lösungsfokussierte Kommunikation als wichtiges Führungsinstrument
- Viel Raum für Ihre persönlichen Fragestellungen und Lernziele

Ziele

- Formen eines „starken“ Teams
- Ruhig und gelassen in „schwierigen“ Situationen agieren

Zielgruppen

- Leitungen aller Bildungseinrichtungen (Kindergärten, Kindertagesstätten, Ganztageschule, Hort)
- **Nur für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks Kärnten!**

● **Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)**

It. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: JA (*Pädagogisches Personal und Pflegekräfte/Heimhilfen*)

Fotokurs – Schnell und einfach Bilder bearbeiten und präsentieren

Auch in der Pädagogik ist Medienkompetenz ein Bereich, der viel Potenzial beinhaltet. Haben Sie mit Ihrem Handy schon viele Fotos bzw. Videos gemacht und möchten Sie wissen, wie man diese auf den Computer überträgt und in eine schöne Dia-Präsentation bringt? Wollen Sie auf YouTube oder Facebook Ihre eigenen Videoclips hochladen? Oder möchten Sie jemandem ein außergewöhnliches Geschenk in Form einer Video-Animation erstellen? Dann sind Sie in diesem Kurs genau richtig!

Inhalte

- Einführung in ein kostenloses Videobearbeitungsprogramm (VSDC)
- Einfache Erstellung von Foto- und Videoanimationen
- Einbindung von Texten, Musik und Effekten in eine Präsentation
- Archivierung von Fotos und Videos
- Informationen zu den verschiedenen Formaten für verschiedenen Kanäle (je nachdem, ob Sie die Animation online oder offline nutzen möchten)

Ziel

- Vermittlung grundlegender Kenntnisse für die Bearbeitung von Bildern und Videos

Zielgruppen

- Tagesmütter, Kleinkinderzieher/innen, Erzieher/innen, LSB-Netzwerk, Elementarpädagogen/innen
- Alle an diesem Thema interessierten Personen

• Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)

lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: JA (*Pädagogisches Personal*)

Referent
Mag. Carlos
Christian Radler

*Leiter Schulische
Tagesbetreuung
NMS 13,
Hilfswerk Kärnten*



Kursnummer **18359**

Termin
Mittwoch, 28. November 2018

Zeiten / Unterrichtseinheiten
17:30 bis 20:30 Uhr (1x3 UE)

Veranstaltungsort
Hilfswerk Kärnten
Bezirksstelle Klagenfurt
Adlergasse 1, 9020 Klagenfurt a.W.

Kursbeitrag pro Teilnehmer/in
€ 40,-
Für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks
Kärnten und der LSB Netzwerk-Gruppe
kostenlos!

Teilnehmer/innen-Zahl
mind. 8 – max. 16

Anmeldeschluss
Mittwoch, 14. November 2018



Referentin
Gabriele Stenitzer

Kursnummer **18360**

Termine

Freitag, 30. November 2018

Zeiten / Unterrichtseinheiten

9:00 bis 17:00 Uhr (1x8 UE)

Veranstaltungsort

Hilfswerk Kärnten
Bezirksstelle Klagenfurt
Adlergasse 1, 9020 Klagenfurt a.W.

Kursbeitrag pro Teilnehmer/in

€ 90,-
Für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks
Kärnten und der LSB Netzwerk-Gruppe
kostenlos

Teilnehmer/innen-Zahl

mind. 8 – max. 16

Anmeldeschluss

Freitag, 16. November 2018

Professionalität und Kompetenz in Elterngesprächen

Eine gute Zusammenarbeit mit den Eltern ist ganz wesentlich für pädagogische Erfolge in der KITA/im Kindergarten. Manche Elterngespräche entwickeln Dynamiken, mit denen man im Vorfeld nicht gerechnet hat und stellen selbst für erfahrene Pädagogen/innen eine besondere Herausforderung dar. Manchmal hat man das Gefühl nicht verstanden zu werden und Widerstand zu erzeugen, obwohl man doch dasselbe Ziel verfolgt: die positive Entwicklung der Kinder. In diesem Seminar geht es um vertiefende Inhalte, um die Weiterentwicklung sowie das Schaffen von Sicherheit und Selbstvertrauen in der Gesprächsführung. An konkreten Beispielen aus dem Erziehungsalltag werden Gesprächsstrategien und Kommunikationsformate mit den Teilnehmer/innen erarbeitet, die sofort in der Praxis umgesetzt werden können.

Inhalte

- Elternpartnerschaft - was bedeutet das konkret?
- Grundbedürfnisse von Eltern und die daraus folgenden Prinzipien für eine erfolgreiche Zusammenarbeit
- Reflexion der eigenen Kommunikationsethik
- Klar in der Sache – beziehungsorientiert zum Menschen
- Umgang mit Vorwürfen
- Fragen als Türöffner
- Beispiele aus der Praxis

Ziele

- Steigerung von Kommunikations- und Methodenkompetenzen
- Sicherheit in Elterngesprächen gewinnen
- Kommunikationsprozesse - auch bei unterschiedlichen Interessenslagen - erfolgreich gestalten können

Zielgruppen

- Alle Pädagogen/innen, Kleinkinderzieher/innen, Elementarpädagogen/innen
- Alle an diesem Thema interessierte Personen

• Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)

It. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: JA (Pädagogisches Personal)



HILFSWERK

18400



Kinder- und Jugendhilfe



Referent
Dipl.-Psych.
Stephan Cinkl

*Dipl.-Psychologe,
 Supervisor, Familien-
 therapist, Forscher*

Kursnummer

18450

Termine (2-teilig)

Donnerstag, 20. September 2018
 Freitag, 21. September 2018

Zeiten / Unterrichtseinheiten

Jeweils von 9:00 bis 17:00 Uhr (2x8 UE)

Veranstaltungsort

autArKademie Brückl
 Raunacherweg 4, 9371 Brückl

Kursbeitrag pro Teilnehmer/in

€ 240,-
 Für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks
 Kärnten und der LSB Netzwerk-Gruppe
 kostenlos!

Teilnehmer/innen-Zahl

mind. 8 - max. 15

Anmeldeschluss

Donnerstag, 6. September 2018

Sozialpädagogische Familiendiagnosen – Grundlagen

Sozialpädagogische Familiendiagnostik ist eine Methode zur Zielfindung in einem partizipativen Prozess, gemeinsam mit den Klienten/innen. Durch diesen mitwirkenden Prozess werden die beteiligten Personen mit ihren Bedürfnissen mittels Selbstevaluationen aktiv miteinbezogen und treten als handelnde Subjekte auf. Mittels leitfadengestützten Interviews und Teamauswertungen derselben können hierbei Konfliktthemen einer/eines Jugendlichen oder ihres/seines Herkunftssystems genau durchleuchtet werden. Somit ist es möglich, gemeinsam mit ihm/ihr konkrete, handlungsrelevante Ziele abzuleiten.

Inhalte

- Vermittlung der theoretischen Grundlagen der Sozialpädagogischen Familiendiagnose: Auswertungskategorien, Erfahrungsdimensionen und Deutungsmuster, Konfliktthemen, Hilfethematiken und familiäre Aufgabentypen
- Vorstellung der Arbeitsschritte der Sozialpädagogischen Familiendiagnose anhand von Fallbeispielen
- Einüben der Interviewtechnik

Ziele

- Im Einführungsseminar wird das Verfahren an Hand von Praxisbeispielen vorgestellt sowie Basiswissen vermittelt

Zielgruppen

- Fachkräfte aus dem sozialpädagogischen und psychosozialen Bereich, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten
- Alle an diesem Thema interessierten Personen

• Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)

It. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: JA (*Betreuer/innen der Kinder- und Jugendhilfe Kärnten*)

Basismodul: Kommunikation, Konflikt und Persönlichkeitsentwicklung

Das Konfliktverhalten ist eng mit der eigenen Persönlichkeitsstruktur verbunden. Im Seminar lernen Sie Ihren Konfliktstil, die dahinterliegende Persönlichkeitsstruktur und deren Mechanismen kennen. Sie erfahren Zugänge, Ansätze und Methoden, um Ihr Konfliktverhalten gezielt weiter zu entwickeln.

Inhalte

- Erkennen der eigenen Kommunikationsmuster
- Das Schlüsselkonzept der vier Quadranten verstehen und in verschiedenen Gesprächssituationen anwenden lernen
- Bewusstmachen von Grenzverletzungen in der Kommunikation und lernen, diese zu vermeiden
- Körpersprache – nonverbale Signale interpretieren lernen
- Den eigenen Konfliktstil sowie die dahinter liegende Persönlichkeitsstruktur und Mechanismen verstehen
- Unterschiedliche Erscheinungsformen von Konflikten (heiß, kalt) kennen und richtig mit ihnen umgehen
- Die hemmenden und fördernden Funktionen von Konflikten erkennen
- Eskalationsstufen und -dynamiken von Konflikten einschätzen und diagnostizieren
- Konfliktlösende Kommunikation anwenden lernen – den emotionalen Wendepunkt erzeugen

Ziele

- Aufbauend darauf bekommen Sie konkrete Methoden an die Hand und es eröffnen sich Ihnen wertvolle Zugänge zur Konfliktlösung

Zielgruppen

- Fachkräfte aus dem sozialpädagogischen und psychosozialen Bereich, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten
- Alle an diesem Thema interessierten Personen

• Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)

lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: JA (Betreuer/innen der Kinder- und Jugendhilfe Kärnten)

Referent
Dr. Erwin Huber



Organisationsentwickler, Managementberater, Coach und Mediator nach § 8 Zivilrechts Mediationsgesetz

Kursnummer

18451

Termine (2-teilig)

Dienstag, 25. September 2018
Mittwoch, 26. September 2018

Zeiten / Unterrichtseinheiten

Jeweils von 9:00 bis 17:00 Uhr (2x8 UE)

Veranstaltungsort

Wird noch bekannt gegeben!

Kursbeitrag pro Teilnehmer/in

€ 240,-
Für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks Kärnten und der LSB Netzwerk-Gruppe kostenlos!

Teilnehmer/innen-Zahl

mind. 8 - max. 15

Anmeldeschluss

Dienstag, 11. September 2018



Referentinnen
 Eveline Kriechbaum-
 Wladika MCD
 Anja Nischlitzer,
 MSc, MEd
 Mag.^a Birgit Luser

Kursnummer

18452

**Termine (2-teilig) / Zeiten /
 Unterrichtseinheiten**

Mittwoch, 26. September 2018
 von 9:00 bis 17:00 Uhr (1x8 UE)
 Donnerstag, 27. September 2018
 von 9:00 bis 13:30 Uhr (1x4 UE)

Veranstaltungsort

Hilfswerk Kärnten
 Bezirksstelle Klagenfurt
 Adlergasse 1, 9020 Klagenfurt a.W.

Kursbeitrag pro Teilnehmer/in

€ 110,-
 Für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks
 Kärnten und der LSB Netzwerk-Gruppe
 kostenlos!

Teilnehmer/innen-Zahl

mind. 8 – max. 20

Anmeldeschluss

Mittwoch, 12. September 2018

„movin’ – Motivierende Gesprächsführung – Teil II“

Suchtgefährdete Jugendliche wollen oft keine Hilfe, solange sie noch keinen Leidensdruck spüren und keine schwerwiegenden gesundheitlichen oder psychosozialen Folgeprobleme auftreten. Die Methode der Motivierenden Gesprächsführung erleichtert den Zugang zu riskant konsumierenden Jugendlichen, die von sich aus wenig Änderungsbereitschaft in Bezug auf ihren Suchtmittelkonsum zeigen.

Inhalte

- Motivationsmodell von Prochaska und Di Clemente
- Grundhaltung und Grundprinzip
- Die fünf Grundstrategien
- Umgang mit Ambivalenz
- Mit Widerstand umgehen

Ziele

- Regt bei Jugendlichen ein Nachdenken über den bestehenden Konsum an
- Stärkt die Motivation zur Veränderung
- Ermöglicht Kommunikationsblockaden in der Beratung/Betreuung zu vermeiden
- Macht Entscheidungsunsicherheiten sichtbar und hilft diese aufzulösen

Zielgruppen

- Fachkräfte aus dem sozialpädagogischen und psychosozialen Bereich, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten
- Alle an diesem Thema interessierten Personen

● **Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)**

It. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: JA (*Betreuer/innen der Kinder- und Jugendhilfe Kärnten*)

Psychotherapeutische Behandlung von Kindern und Jugendlichen mit Geschlechtsvarianz

Im Psychotherapie- und Beratungskontext ist die spezielle Lebenssituation von Menschen, die sich „im falschen Körper“ fühlen, längst bekannt. Wenn das geschlechtliche Zugehörigkeitsempfinden vom biologischen Geschlecht abweicht, so kann dies zu schwerwiegenden psychischen Problemen führen. Seit einigen Jahren kommt es außerdem zu einem stetigen Ansteigen der Fallzahlen im Kindes- und Jugendalter. Internationale Behandlungsstandards tragen den speziellen Bedürfnissen dieser Klienten/innen im Gesundheitssystem Rechnung. Anders jedoch als in der Psychotherapie mit erwachsenen Klienten/innen unterliegt die Behandlung von Kindern und Jugendlichen mit Geschlechtsvarianz noch strengeren Richtlinien, welche in den Behandlungsempfehlungen des Bundesministeriums für Frauen und Gesundheit berücksichtigt sind.

Inhalte

- Internationale Standards of Care der WPATH (World Professional Association for Transgender Health) sowie Behandlungsempfehlungen für Kinder und Jugendliche mit Geschlechtsdysphorie des BM für Frauen und Gesundheit (Stand 12/2017)
- Besonderheiten in der Behandlung von Kindern und Jugendlichen mit GD
- Möglichkeiten und Grenzen der Behandlung/Reversible und Irreversible Interventionen
- Beratung/Psychotherapie von Kindern/Jugendlichen mit GD und deren Familien

Ziele

- Vermittlung gegenwärtiger Behandlungsstandards als Grundlage der Beratung und psychotherapeutischen Behandlung von Geschlechtsidentitätsstörungen im Kindes- und Jugendalter

Zielgruppen

- Fachkräfte aus dem Beratungs- und Psychotherapiekontext
- **Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)**
It. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: JA (Betreuer/innen der Kinder- und Jugendhilfe Kärnten)

Referentin
Mag.^a Angela
Teyrowsky



Klinische- u. Gesundheitspsychologin,
Psychotherapeutin
(KIP)
Lehrbeauftragte mit
voller Lehrbefugnis für

KIP, Lehrbeauftragte f. Säuglings-,
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie
d. ÖGATAP, LSB Qualitätsmanagement



Kursnummer 18453

Termin

Freitag, 2. November 2018

Zeiten / Unterrichtseinheiten

9:00 bis 17:00 Uhr (1x8 UE)

Veranstaltungsort

Wird noch bekannt gegeben!

Kursbeitrag pro Teilnehmer/in

€ 120,-
Für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks
Kärnten und der LSB Netzwerk-Gruppe
kostenlos!

Teilnehmer/innen-Zahl

mind. 8 – max. 15

Anmeldeschluss

Freitag, 19. Oktober 2018



Referent
DSA und LSB
Elfriede Pirker

Kursnummer

18454

Termin

Mittwoch, 7. November 2018

Zeiten / Unterrichtseinheiten

9:00 bis 17:00 Uhr (1x8 UE)

Veranstaltungsort

Wird noch bekannt gegeben!

Kursbeitrag pro Teilnehmer/in

€ 120,-

Für Mitarbeiter/innen der LSB Netzwerk-Gruppe bzw. des Hilfswerks Kärnten kostenlos!

Teilnehmer/innen-Zahl

mind. 8 - max. 10

Anmeldeschluss

Mittwoch, 24. Oktober 2018

„Ich mit mir und erst dann mit dir!“ – die Arbeit mit den eigenen „blinden Flecken“

Die Ursache für fast alle unserer zwischenmenschlichen Konflikte ist in der Diskrepanz zwischen Selbstbild und Fremdbild zu finden. Beim sogenannten „blinden Fleck“ jedes Menschen handelt es sich um Persönlichkeitsanteile, die sich der eigenen Wahrnehmung entziehen, im Umfeld aber durchaus bekannt sind.

Inhalte

- Bestandsaufnahme meiner eigenen Person (wie sehe ich mich, wie sehen mich die anderen, wie möchte ich gerne gesehen werden, wie glaube ich, dass mich die anderen sehen)
- Kurze Ahnenforschung
- Aktion der anderen und meine Reaktion darauf
- Wann nehme ich fremde Pakete an, wann schicke ich sie zurück

Ziele

- Sachlicher und neutraler Umgang in meiner Arbeit mit Menschen
- Meiner Selbstbewusstheit gewahr werden
- Fremdbestimmung erkennen
- Handlungsfähig bleiben

Zielgruppen

- Personen, die mit Menschen arbeiten und verstehen wollen, warum wir so ticken wie wir ticken

• Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)

lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: JA (*Betreuer/innen der Kinder- und Jugendhilfe Kärnten*)

Ausbildung zum/zur Familienhelfer/in – Villach

Familienhelfer/innen unterstützen die Familie in verschiedensten familiären Krisensituationen. Die Familie wird regelmäßig über einen längeren Zeitraum begleitet.

Die Aufgaben der Helfer/innen ergeben sich aus der individuellen Familiensituation. Sie sind eine Kombination aus pflegerischen, pädagogischen und hauswirtschaftlichen Tätigkeiten.

Inhalte

- Aufgaben und Pflichten
- Entwicklung und Erziehungsziele
- Kommunikation
- Pädagogische Werte im Kinderalltag
- Kindliche Botschaften als pädagogische Herausforderung
- Sprachförderung (Sprechen, Singen, Spielen, einfache Beschäftigung)

Ziel

- Ausbildung zum/zur Familienhelfer/in

Zielgruppen

- Heimhilfen
- Alle Personen, die eine Ausbildung zum/zur Familienhelfer/in absolvieren möchten (Voraussetzung: Ausbildung zum Heimhelfer)

- **Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)**
It. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: NEIN

Referentin
Annemarie Straßer

Dipl. Pädagogin



Kursnummer **18455**

Termine (3-teilig)

Montag, 12. November 2018
Dienstag, 13. November 2018
Montag, 19. November 2018

Zeiten / Unterrichtseinheiten

Jeweils von 9:00 bis 17:00 Uhr (3x8 UE)

Abschlussprüfung

Montag, 26. November 2018
von 9:00 bis 13:00 Uhr

Veranstaltungsort

Hilfswerk Kärnten, Bezirksstelle Villach
Peraustraße 1, 9500 Villach

Kursbeitrag pro Teilnehmer/in

€ 140,-
Für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks
Kärnten und der LSB Netzwerk-Gruppe
kostenlos!

Teilnehmer/innen-Zahl

mind. 8 - max. 16

Anmeldeschluss

Montag, 29. Oktober 2018



Referent
Günter Painter

*International
President IKF,
9. Dan Kobudo,
9. Dan Jujutsu*

Kursnummer

18456

Termine

Dienstag, 13. November 2018
Mittwoch, 21. November 2018
Dienstag, 27. November 2018

Zeiten / Unterrichtseinheiten

Jeweils von 8:00 bis 11:00 Uhr (3x3 UE)

Veranstaltungsort

Wird noch bekannt gegeben!

Kursbeitrag pro Teilnehmer/in

€ 90,-

Für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks
Kärnten und der LSB Netzwerk-Gruppe
kostenlos!

Teilnehmer/innen-Zahl

mind. 8 – max. 20

Anmeldeschluss

Dienstag, 30. Oktober 2018

„NICHT MIT MIR – Selbstverteidigung für Frauen und Männer“

JUJUTSU bzw. JU/JIU-JITSU ist die sanfte Kunstfertigkeit von der Nachgiebigkeit. JUJUTSU, JU/JIU-JITSU ist eine waffenlose und mit dem Einsatz von Zweitwaffen ausgeführte asiatische Kampfkunst aus Japan, die von den Samurai angewandt wurde, um bei Verlust der Hauptwaffen (Schwert, Speer, Schwertlanze) weiterkämpfen, bzw. um sich verteidigen zu können. Ziel des JUJUTSU, JU/JIU-JITSU ist es, einen Angreifer – ganz gleich, ob dieser unbewaffnet oder bewaffnet ist – möglichst schnell und wirksam unter Kontrolle zu bringen.

Inhalte

- Erlernen der Techniken, um rechtswidrige Angriffe durch ausweichendes Nachgeben – JU/JIU – zu neutralisiert. Es wird nur so viel technische Kunstfertigkeit – JUTSU/JITSU – eingesetzt wie notwendig ist, um einen Angreifer unter Kontrolle zu bringen. Die Kontrolle ist situationsabhängig und kann im Schocken, Festhalten oder Abtransport des Angreifers bestehen

Ziele

- Das JUJUTSU, JU/JIU-JITSU Training ist mit seinen Techniken an der Realität orientiert und erfolgt im Selbstverteidigungsfall unter persönlicher Verantwortung und unter Bedachtnahme auf das nationale Notwehrrecht

Zielgruppen

- Alle an diesem Thema interessierten Personen

● **Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)**

lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: JA (*Betreuer/innen der Kinder- und Jugendhilfe Kärnten*)

Ausbildung zum/zur Familienhelfer/in – St. Veit/ Glan

Familienhelfer/innen unterstützen die Familie in verschiedensten familiären Krisensituationen. Die Familie wird regelmäßig über einen längeren Zeitraum begleitet.

Die Aufgaben der Helfer/innen ergeben sich aus der individuellen Familiensituation. Sie sind eine Kombination aus pflegerischen, pädagogischen und hauswirtschaftlichen Tätigkeiten.

Inhalte

- Aufgaben und Pflichten
- Entwicklung und Erziehungsziele
- Kommunikation
- Pädagogische Werte im Kinderalltag
- Kindliche Botschaften als pädagogische Herausforderung
- Sprachförderung (Sprechen, Singen, Spielen, einfache Beschäftigung)

Ziel

- Ausbildung zum/zur Familienhelfer/in

Zielgruppen

- Heimhilfen
- Alle Personen, die eine Ausbildung zum/zur Familienhelfer/in absolvieren möchten (Voraussetzung: Ausbildung zum Heimhelfer)

- **Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)**
It. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: NEIN

Referentin
Annemarie Straßer

Dipl. Pädagogin



Kursnummer 18457

Termine

Dienstag, 20. November 2018
Mittwoch, 21. November 2018
Dienstag, 27. November 2018

Zeiten / Unterrichtseinheiten

Jeweils von 9:00 bis 17:00 Uhr (3x8 UE)

Abschlussprüfung

Donnerstag, 13. Dezember 2018
von 9:00 bis 13:00 Uhr

Veranstaltungsort

Hilfswerk Kärnten
Bezirksstelle St. Veit/ Glan
Grabenstraße 10, 9300 St. Veit/Glan

Kursbeitrag pro Teilnehmer/in

€ 140,-
Für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks
Kärnten und der LSB Netzwerk-Gruppe
kostenlos!

Teilnehmer/innen-Zahl

mind. 8 – max. 16

Anmeldeschluss

Dienstag, 6. November 2018

NOTIZEN

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....



HILFSWERK

18500



Sicherheit und Technik



Referent/in
Lehrbeauftragte/r
Rotes Kreuz

*(in Kooperation mit dem
 Roten Kreuz)*

Erste Hilfe Auffrischkurs 8 Stunden

Dieser Kurs gilt als Nachweis für die erfolgte Auffrischung (im Ausmaß von 8 Stunden) im Sinne §40 AStV für betriebliche Ersthelfer.

Inhalte

- Unfallverhütung
- Grundlagen der Ersten Hilfe (Rettungskette, Notruf, Lagerungen ...)
- Regloser Notfallpatient
- Starke Blutung
- Herzinfarkt
- Schlaganfall
- Wunden
- Knochen- und Gelenksverletzungen

Ziel

- Die Teilnehmer sollen befähigt werden, bei Notfällen rasch und richtig zu reagieren

Zielgruppen

- Alle Personen ab 18 Jahren, die bei Verletzungen und Notfällen richtig reagieren wollen

• Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)

It. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: JA (*Pädagogisches Personal und Pflegekräfte/Heimhilfen*)

Kursnummer

18550

Termin

Freitag, 28. September 2018

Zeit / Unterrichtseinheiten

8:00 bis 17:00 Uhr (1x8 UE)

Weitere Termine auf Seite:

50

Veranstaltungsort

Hilfswerk Kärnten
 Bezirksstelle Klagenfurt
 Adlergasse 1, 9020 Klagenfurt a.W.

Kursbeitrag pro Teilnehmer/in

€ 49,-

Für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks
 Kärnten und der LSB Netzwerk-Gruppe
 kostenlos!

Teilnehmer/innen-Zahl

mind. 8 – max. 20

Anmeldeschluss

Freitag, 14. September 2018

Erste Hilfe Grundkurs 16 Stunden

Dieser Kurs gilt sowohl als Nachweis für die erfolgte Unterweisung in lebensrettenden Sofortmaßnahmen entsprechend der Führerscheingesetz-DV 1997, § 6 sowie als Nachweis für die erfolgte Ausbildung (im Ausmaß von mind. 16 Stunden) im Sinne §40 AStV für betriebliche Ersthelfer.

Inhalte

- Unfallverhütung
- Grundlagen der Ersten Hilfe (Rettungskette, Notruf, Lagerungen ...)
- Regloser Notfallpatient (stabile Seitenlage, Wiederbelebung)
- Akute Notfälle (Herzinfarkt, Schlaganfall, starke Blutung,...)
- Wunden (Verbände, Verbrennungen,...)
- Knochen- und Gelenksverletzungen

Ziel

- Die Teilnehmer sollen befähigt werden, bei Notfällen rasch und richtig zu reagieren

Zielgruppen

- Alle Personen ab 18 Jahren, die bei Verletzungen und Notfällen richtig reagieren wollen

• Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)

It. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: JA (*Pädagogisches Personal und Pflegekräfte/Heimhilfen*)

Referent/in
Lehrbeauftragte/r
Rotes Kreuz

(in Kooperation mit dem Roten Kreuz)



Kursnummer **18551**

Termine (2-teilig)

Mittwoch, 10. Oktober 2018

Donnerstag, 11. Oktober 2018

Zeit / Unterrichtseinheiten

8:00 bis 17:00 Uhr (1x8 UE)

Veranstaltungsort

Hilfswerk Kärnten

Bezirksstelle Wolfsberg

Klagenfurter Straße 47, 9400 Wolfsberg

Kursbeitrag pro Teilnehmer/in

€ 60,-

Für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks

Kärnten und der LSB Netzwerk-Gruppe kostenlos!

Teilnehmer/innen-Zahl

mind. 8 – max. 20

Anmeldeschluss

Mittwoch, 26. September 2018



**Referent/in
Lehrbeauftragte/r
Rotes Kreuz**

*(in Kooperation mit
dem Roten Kreuz)*

Erste Hilfe Auffrischkurs 8 Stunden

Dieser Kurs gilt als Nachweis für die erfolgte Auffrischung (im Ausmaß von 8 Stunden) im Sinne §40 AStV für betriebliche Ersthelfer.

Inhalte

- Unfallverhütung
- Grundlagen der Ersten Hilfe (Rettungskette, Notruf, Lagerungen ...)
- Regloser Notfallpatient
- Starke Blutung
- Herzinfarkt
- Schlaganfall
- Wunden
- Knochen- und Gelenksverletzungen

Ziele

- Die Teilnehmer sollen befähigt werden, bei Notfällen rasch und richtig zu reagieren

Zielgruppen

- Alle Personen ab 18 Jahren, die bei Verletzungen und Notfällen richtig reagieren wollen

• Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)

It. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: JA (*Pädagogisches Personal
und
Pflegekräfte/Heimhilfen*)

Kursnummer

18552

Termine

Mittwoch, 17. Oktober 2018

Zeit / Unterrichtseinheiten

8:00 bis 17:00 Uhr (1x8 UE)

Weitere Termine auf Seite:

48

Veranstaltungsort

Hilfswerk Kärnten
Bezirksstelle Wolfsberg
Klagenfurter Straße 47, 9400 Wolfsberg

Kursbeitrag pro Teilnehmer/in

€ 49,-
Für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks
Kärnten und der LSB Netzwerk-Gruppe
kostenlos!

Teilnehmer/innen-Zahl

mind. 8 – max. 20

Anmeldeschluss

Mittwoch, 3. Oktober 2018

Fahrtechnik- und Sicherheitstraining 1

Bei diesem kompakten Fahrsicherheitstraining lernen Sie kritische Situationen besser zu meistern. Ein Team von erfahrenen InstruktorInnen sorgt dafür, dass Sie sich langsam an Gefahrenbereiche herantasten und einen souveränen Fahrstil für kritische Situationen entwickeln. Dabei orientieren wir uns an den individuellen Kenntnissen der Teilnehmer/innen.

Inhalte

- Bremstraining: Blockier-, Intervall-, ABS- und Schlupfbremisübungen bei verschiedenen Geschwindigkeiten, Fahren bei Schnee
- Kurventraining: Erfühlen und Erfahren der persönlichen und fahrphysikalischen Grenzwerte
- Gefahrentraining: Ausweichen bei plötzlich auftauchenden computer-gesteuerten Hindernissen (Wasserwand, Notbremsung usw.)
- Alles rund um das Auto (Reifen, Öl, Wasser usw.)
- Schneekettenschulung

Ziel

- Mehr Sicherheit bei kritischen Fahrsituationen

Zielgruppen

- Pflegekräfte und Heimhilfen
- **Nur für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks Kärnten!**

- **Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)**
It. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: NEIN

Referent/in
ÖAMTC-
Mitarbeiter/innen



Kursnummer **18553**

Termin

Samstag, 20. Oktober 2018

Zeiten / Unterrichtseinheiten

9:00 bis 17:00 Uhr (8 UE)

Weitere Termine auf Seite:

52

Veranstaltungsort

ÖAMTC-Fahrtechnikzentrum St. Veit
Mail 11, 9300 St. Veit/ Glan

Kursbeitrag pro Teilnehmer/in

Für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks
Kärnten kostenlos!

Teilnehmer/innen-Zahl

mind. 10 – max. 12

Anmeldeschluss

Samstag, 6. Oktober 2018



Referent/in
ÖAMTC-
Mitarbeiter/innen

Kursnummer

18554

Termin

Samstag, 27. Oktober 2018

Zeit / Unterrichtseinheiten

9:00 bis 17:00 Uhr (8 UE)

Weitere Termine auf Seite:

51

Veranstaltungsort

ÖAMTC-Fahrtechnikzentrum St. Veit
Mail 11, 9300 St. Veit/ Glan

Kursbeitrag pro Teilnehmer/in

Für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks
Kärnten kostenlos!

Teilnehmer/innen-Zahl

mind. 10 – max.12

Anmeldeschluss

Samstag, 13. Oktober 2018

Fahrtechnik- und Sicherheitstraining 2

Bei diesem kompakten Fahrsicherheitstraining lernen Sie kritische Situationen besser zu meistern. Ein Team von erfahrenen Instruktoren sorgt dafür, dass Sie sich langsam an Gefahrenbereiche herantasten und einen souveränen Fahrstil für kritische Situationen entwickeln. Dabei orientieren wir uns an den individuellen Kenntnissen der Teilnehmer/innen.

Inhalte

- Bremstraining: Blockier-, Intervall-, ABS- und Schlupfbremsübungen bei verschiedenen Geschwindigkeiten, Fahren bei Schnee
- Kurventraining: Erfühlen und Erfahren der persönlichen und fahrphysikalischen Grenzwerte
- Gefahrentraining: Ausweichen bei plötzlich auftauchenden computer-gesteuerten Hindernissen (Wasserwand, Notbremsung usw.)
- Alles rund um das Auto (Reifen, Öl, Wasser usw.)
- Schneekettenschulung

Ziel

- Mehr Sicherheit bei kritischen Fahrsituationen

Zielgruppen

- Pflegekräfte und Heimhilfen
- **Nur für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks Kärnten!**

- **Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)**

It. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: NEIN

Kettenschulung / Wintercheck – Villach

Um sicher durch den Winter zu kommen, müssen Fahrzeughalter gewisse Grundregeln beachten - ein umfangreicher Wintercheck hat oberste Priorität. Bei dieser Schulung lernen Sie, wie Sie die Ketten bei ihrem Auto sicher und schnell montieren. Zusätzlich wird Ihnen gezeigt, wie Sie Kühlerfrostschutzmittel, Scheibenreinigungsmittel usw. überprüfen und selbst nachfüllen können.

Inhalte

- Kettenschulung
- Wintercheck-Überprüfung
- Alles rund um das Auto (Reifen, Öl, Wasser usw.)

Ziel

- Mehr Sicherheit bei winterlichen Bedingungen

Zielgruppen

- Pflegekräfte und Heimhilfen
- **Nur für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks Kärnten!**

• Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)

lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: NEIN

Referent
Hannes Lora, Bakk.

*Leiter Rechnungs-
wesen und Logistik,
Hilfswerk Kärnten*



Kursnummer **18555**

Termin

Mittwoch, 7. November 2018

Zeit

13:00 bis 15:00 Uhr (2 UE)

Weitere Termine auf Seite:

54

Veranstaltungsort

Hilfswerk Kärnten, Bezirksstelle Villach
Peraustraße 1, 9500 Villach

Kursbeitrag pro Teilnehmer/in

Für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks
Kärnten kostenlos!!

Teilnehmer/innen-Zahl

mind. 8 – max. 15

Anmeldeschluss

Mittwoch, 24. Oktober 2018



Referent
Hannes Lora, Bakk.

*Leiter Rechnungs-
wesen und Logistik,
Hilfswerk Kärnten*

Kettenschulung / Wintercheck – Völkermarkt

Um sicher durch den Winter zu kommen, müssen Fahrzeughalter gewisse Grundregeln beachten - ein umfangreicher Wintercheck hat oberste Priorität. Bei dieser Schulung lernen Sie, wie Sie die Ketten bei ihrem Auto sicher und schnell montieren. Zusätzlich wird Ihnen gezeigt, wie Sie Kühlerfrostschutzmittel, Scheibenreinigungsmittel usw. überprüfen und selbst nachfüllen können.

Inhalte

- Kettenschulung
- Wintercheck-Überprüfung
- Alles rund um das Auto (Reifen, Öl, Wasser usw.)

Ziel

- Mehr Sicherheit bei winterlichen Bedingungen

Zielgruppen

- Pflegekräfte und Heimhilfen
- **Nur für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks Kärnten!**

- **Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)**

It. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: NEIN

Kursnummer

18556

Termin

Donnerstag, 8. November 2018

Zeit

13:00 bis 15:00 Uhr (2 UE)

Weitere Termine auf Seite:

53

Veranstaltungsort

Hilfswerk Kärnten
Bezirksstelle Völkermarkt
Umfahrungsstraße 18, 9100 Völkermarkt

Kursbeitrag pro Teilnehmer/in

Für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks
Kärnten kostenlos!!

Teilnehmer/innen-Zahl

mind. 8 – max. 15

Anmeldeschluss

Donnerstag, 25. Oktober 2018

Kindernotfallkurs 6 Stunden

Schwerpunkt dieses Kurses ist die Erste Hilfe bei Säuglingen und Kindern. Er umfasst die Bereiche der nicht lebensbedrohlichen Verletzungen sowie den durchzuführenden lebensrettenden Sofortmaßnahmen bei Notfällen mit Atem- und Kreislaufstillstand. Besonderes Augenmerk wird hierbei auf die richtige praktische Anwendung des theoretisch vermittelten Wissens gelegt.

Inhalte

- Unfallverhütung
- Säuglingsnotfälle – Besonderheiten – Kontrolle Lebensfunktion
- Säuglingsnotfälle – praktische Übungen
- Kindernotfall – Kontrolle Lebensfunktionen
- Kindernotfall – Praktische Übungen – Blutungen – Lagerungen
- Kinder – Extremitätenverletzungen – Verbrennungen – Sonnenstich, usw.

Ziel

- Die Teilnehmer/innen sollen befähigt werden, bei Notfällen rasch und richtig zu reagieren und Maßnahmen zu setzen, um ihre Kinder vor den Gefahren ihrer Umwelt zu schützen

Zielgruppen

- Alle Personen ab 18 Jahren, die bei Verletzungen und Notfällen bei Säuglingen und Kindern richtig reagieren wollen
- **Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)**
It. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: JA (*Pädagogisches Personal und Pflegekräfte/Heimhilfen*)

Referent/in
Lehrbeauftragte/r
Rotes Kreuz

(in Kooperation mit dem Roten Kreuz)



Kursnummer **18557**

Termin

Samstag, 24. November 2018

Zeit / Unterrichtseinheiten

9:00 bis 15:00 Uhr (1x6 UE)

Veranstaltungsort

Hilfswerk Kärnten
 Bezirksstelle Klagenfurt
 Adlergasse 1, 9020 Klagenfurt a.W.

Kursbeitrag pro Teilnehmer/in

€ 44,-

Für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks Kärnten und der LSB Netzwerk-Gruppe kostenlos!

Teilnehmer/innen-Zahl

mind. 8 – max. 20

Anmeldeschluss

Samstag, 10. November 2018

Dotted lines for writing notes



HILFSWERK

18600



Spezielle Angebote



**Referentin
Annemarie Straßer**

Dipl. Pädagogin

Kinderbetreuungskurs 8 Stunden – Sommer 2018

Dieser Kurs richtet sich speziell an junge Menschen ab 15 Jahren, aber auch selbstverständlich an Interessierte jeden Alters, welche sich ein Grundwissen und Sicherheit im Umgang mit Babys und Kindern aneignen wollen.

Inhalte

- Aufgaben und Pflichten bei der Betreuung von Babys und Kindern
- Entwicklungspsychologie
- Pädagogische Herausforderungen
- Umgang mit Neugeborenen
- Unfallverhütung / Notfälle im Haushalt
- Spiele für Drinnen und Draußen

Ziele

- Grundwissen für einen altersgerechten Umgang mit Babys und Kindern (Verantwortungsbewusstsein, fachliche Kompetenz)
- Mehr Sicherheit bei der Betreuung

Zielgruppen

- Alle Personen ab 15 Jahren, die sich ein Grundwissen und Sicherheit im Umgang mit Babys und Kindern aneignen wollen

• Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)

It. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: NEIN

Kursnummer 18650

Termin

Montag, 27. August 2018

Zeiten / Unterrichtseinheiten

9:00 bis 17:00 Uhr (1x8 UE)

Veranstaltungsort

Hilfswerk Kärnten
Bezirksstelle Klagenfurt
Adlergasse 1, 9020 Klagenfurt a.W.

Kursbeitrag pro Teilnehmer/in

€ 44,-

Teilnehmer/innen-Zahl

mind. 8 – max. 16

Anmeldeschluss

Montag, 13. August 2018

Individuelles Coaching für Körper, Geist und Seele

Dieses Coaching hilft Ihnen dabei, Ihre persönlichen Ziele zur Weiterentwicklung von Körper, Geist und Seele besser erreichen können. Zu Beginn steht ein individueller und objektiver Test zu Ihrem Gesundheitszustand, welcher auf folgenden fünf Säulen aufbaut:

- Motivation
- Mentale Stärken und Selbstblockaden
- Erholungsphasen
- Stress „Marke Eigenbau“
- Balance zwischen Arbeit und Regeneration

Anschließend werden Ihre Ergebnisse ausgewertet, ein individueller Trainingsplan erstellt und Ihr Trainingsprogramm besprochen. Nach ca. 2 Monaten gibt es einen weiteren Termin, bei dem die persönliche Entwicklung besprochen und der Trainingsplan nochmals aktualisiert wird. Zu dieser Veranstaltung gibt es eine Informationsveranstaltung bei der Teamsitzung in Spittal/ Drau im August bzw. September 2018! Anmeldungen danach möglich!

Inhalte

- 1. Termin: IST-Situationscheck
- 2. Termin: Besprechung der Ergebnisse vom IST-Check und des Trainingsplans
- 3. Termin: Besprechung und Aktualisierung des Trainingsplans

Ziele

- Stärkung der Eigenverantwortung und des Gesundheitsbewusstseins
- Verbesserung und Stärkung des physischen und psychischen Gesundheitszustandes

Zielgruppen

- Alle Personen, die sich physisch und psychisch weiterentwickeln wollen
Nur für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks Kärnten!

- **Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)**
lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: NEIN



Referent Roland Eder

*Dipl. Gesundheits-
und Personaltrainer,
zertifizierter
Yoga-Lehrer*
Homepage:
www.rolandeder.at



Kursnummer 18651

Termine (3-teilig)

1. Termin: Montag, 17. September 2018 bis Donnerstag, 20. September 2018
2. Termin: Montag, 1. Oktober 2018 bis Donnerstag, 4. Oktober 2018
3. Termin: Montag, 12. November bis Donnerstag, 15. November 2018

Zeiten / Unterrichtseinheiten

Jeweils zwischen 8:00 bis 17:30 Uhr
(3x1,5 UE pro Person)

Veranstaltungsort

Hilfswerk Kärnten, Bezirksstelle Spittal
Lutherstraße 7, 9800 Spittal/ Drau

Kursbeitrag pro Teilnehmer/in

Für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks Kärnten und der LSB Netzwerk-Gruppe kostenlos!

Teilnehmer/innen-Zahl

mind. 8 – max. 24

Anmeldeschluss

Wird im Rahmen der Teamsitzungen im August bzw. September 2018 vereinbart.



Referent/in
VHS-Yoga-Lehrer/in

Kursnummer **18652**

Termine (6-teilig)

Mittwoch, 19. September 2018,
Mittwoch, 26. September 2018,
Mittwoch, 3. Oktober 2018,
Mittwoch, 24. Oktober 2018,
Mittwoch, 31. Oktober 2018,
Mittwoch, 7. November 2018

Zeiten / Unterrichtseinheiten

Jeweils von 14:00 bis 15:00 Uhr (6x1 UE)

Veranstaltungsort

Hilfswerk Kärnten
Bezirksstelle Wolfsberg
Klagenfurter Straße 47, 9400 Wolfsberg

Kursbeitrag pro Teilnehmer/in

€ 60,- (*)

Teilnehmer/innen-Zahl

mind. 8 – max. 12

Anmeldeschluss

Mittwoch, 5. September 2018



Yoga im täglichen Leben

Es gibt viele Gründe, Yoga zu machen: Gesundheit, Stressabbau, Vertiefung der Atmung bis zur Förderung der Konzentration und Körperwahrnehmung. Yoga hält flexibel und fit und stärkt das Selbstbewusstsein. Yoga kann unabhängig von Alter, Gesundheit und sportlicher Kondition gemacht werden. Der Körper wird entschlackt und die Muskeln sanft geformt.

Bitte mitbringen:

- Bequeme Kleidung
- Warme Socken
- Matte und Decke

Inhalte

- Übungen zur Verbesserung der Wahrnehmung, dem Lösen von Verspannungen und dem regulieren und stärken der Körperfunktionen

Ziele

- Steigerung Ihrer Vitalität, Ausgeglichenheit und Lebensfreude

Zielgruppen

- Alle Personen, die sich physisch und psychisch besser fühlen wollen

• Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)

It. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: NEIN

(*) Für diesen Kurs muss von Ihnen der Bildungsgutschein der Arbeiterkammer Kärnten in der Höhe von EUR 60,- eingelöst werden (Lehrlinge und Arbeitnehmer/innen ab 50 Jahren bekommen einen Bildungsgutschein im Wert von EUR 150,-, wobei EUR 100,- für diesen Kurs zur Abrechnung kommen). Die Anforderung Ihres Gutscheines erfolgt unter der Telefonnummer 050 477-2300 – dieser muss zum Kursstart mitgebracht und abgegeben werden!

Selbstverteidigung

Mit einem einfachen, effektiven und systematischen Selbstverteidigungskonzept ist es möglich, in kurzer Zeit echte Verteidigungsfähigkeiten aufzubauen, die in Notsituationen das Leben retten können.

Inhalte

- Umgang mit Gewalt
- Deeskalation
- Mit Aggressivität umgehen
- Selbstvertrauen gewinnen
- Eigene Fähigkeiten entdecken
- Konflikte erkennen und vermeiden
- Sich wehren
- Nein sagen
- Angst, Lähmung und Passivität überwinden

Ziele

- Die Teilnehmer/innen sollen lernen, in Notsituationen richtig zu reagieren und sich zu wehren

Zielgruppen

- Alle Personen ab 18 Jahren, die sich bei Notsituationen richtig verhalten wollen und lernen wollen, sich zu wehren

- **Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)**
It. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: NEIN

Referent
Dr. Günther Tonn
*staatl. gepr. Trainer
für Karate,
Landestrainer
Kärnten,
Shotokan-Karate
6. Dan*



Kursnummer **18653**

Termine

Donnerstag, 20. September 2018
Donnerstag, 27. September 2018

Zeiten

Jeweils von 13:30 bis 15:00 Uhr
(2x1,5 UE)

Veranstaltungsort

Hilfswerk Kärnten
Bezirksstelle Wolfsberg
Klagenfurter Straße 47, 9400 Wolfsberg

Kursbeitrag pro Teilnehmer/in

€ 50,-
Für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks
Kärnten und der LSB Netzwerk-Gruppe
kostenlos!

Teilnehmer/innen-Zahl

mind. 8 – max. 16

Anmeldeschluss

Donnerstag,
6. September 2018





**Referentin
Roswitha Klansek**
*Feldenkrais Lehrerin,
Hilfswerk Kärnten*



Kursnummer 18654

Termine (10-teilig)

- Montag, 1. Oktober 2018
- Montag, 8. Oktober 2018
- Montag, 15. Oktober 2018
- Montag, 22. Oktober 2018
- Montag, 29. Oktober 2018
- Montag, 5. November 2018
- Montag, 12. November 2018
- Montag, 19. November 2018
- Montag, 26. November 2018
- Montag, 3. Dezember 2018

Zeiten / Unterrichtseinheiten

Jeweils von 17:00 bis 18:15 Uhr (10x1 UE)

Veranstaltungsort

Hilfswerk Kärnten
Bezirksstelle Völkermarkt
Umfahrungstraße 18, 9100 Völkermarkt

Kursbeitrag pro Teilnehmer/in

€ 80,-
Für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks
Kärnten und der LSB Netzwerk-Gruppe
kostenlos!

Teilnehmer/innen-Zahl

mind. 8 – max. 16

Anmeldeschluss

Montag, 17. September 2018

Feldenkrais

Feldenkrais ist eine sanfte Lernmethode, die Ihre Beweglichkeit verbessert, alte Bewegungsmuster aufzeigt und die Wirbelsäule entlastet. Es ist egal, ob Sie jung oder alt sind, sportlich oder unsportlich, gesund oder weniger gesund. Sie werden Ihren Körper bewusster wahrnehmen, beweglicher werden und sich dadurch leichter und lockerer fühlen.

Bitte mitbringen:

- Decke oder Matte, bequeme Kleidung und Socken.

Inhalte

- Übungen zum bewussteren Wahrnehmens Ihres Körpers
- Steigerung Ihrer Beweglichkeit und Ihres Wohlbefindens

Ziel

- Verbesserung und Stärkung Ihres Wohlbefindens und Ihrer Beweglichkeit

Zielgruppen

- Alle Personen, die Interesse an der Feldenkrais-Methode haben

● **Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)**

It. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: NEIN



Selbstbestimmt alt werden

Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Erwachsenenvertreter-Verfügung geben Ihnen die Möglichkeit, heute schon darüber zu bestimmen, wer sich um Ihre Angelegenheiten kümmert, wenn Sie selbst nicht dazu in der Lage sein sollten. Dieser Fall kann ganz plötzlich eintreten, etwa nach einem Auto-, Skiunfall oder einem Schlaganfall. Möglicherweise aber auch langsam, etwa durch eine Krankheit oder Altersdemenz. Klare Regelungen helfen Ihnen, im Fall des Falles, Ihren Willen durchzusetzen.

Inhalte

- Was passiert, wenn ich nach einem Schlaganfall oder wegen Altersdemenz selbst keine Entscheidungen mehr treffen kann?
- Wie stelle ich sicher, dass sich mein Lebensumfeld möglichst wenig ändert und ich so lange wie möglich im vertrauten Wohnumfeld bleiben kann?
- Können mich meine Verwandten – einfach so – in ein Heim „abschieben“?
- Kann jemand anderes für mich die Bankgeschäfte erledigen? Und wer kontrolliert das?
- Vermögensrechtliche Fragen führen oft zu Streit. Durfte jemand Behebungen vom Konto tatsächlich durchführen? Wurde das Sparbuch tatsächlich lebzeitig geschenkt? Wo ist das sonstige Vermögen geblieben? Wurde zu Recht darüber verfügt?
- Und weitere Informationen zu diesem Thema

Ziele

- Vermittlung grundlegender Kenntnisse zur Patientenverfügung bzw. zum neuen Erwachsenenschutzrecht

Zielgruppen

- Pflegekräfte und Heimhilfen
- Alle an diesem Thema interessierte Personen

- **Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)**
It. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: NEIN

Referent
Notar Mag. Klaus
Schöffmann

Notariat Schöffmann



Kursnummer 18655

Termin
Montag, 8. Oktober 2018

Zeit / Unterrichtseinheiten
13:00 bis 15:00 Uhr (1x2 UE)

Veranstaltungsort
Hilfswerk Kärnten
Bezirksstelle Klagenfurt
Adlergasse 1, 9020 Klagenfurt a.W.

Kursbeitrag pro Teilnehmer/in
€ 40,-
Für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks
Kärnten und der LSB Netzwerk-Gruppe
kostenlos!

Teilnehmer/innen-Zahl
mind. 8 – max. 20

Anmeldeschluss
Montag, 24. September 2018



**Referentin
Kludia
Brandstätter MSc**

*Arbeitspsychologin,
Klinische- und
Gesundheits-
psychologin*

Kursnummer 18656

Termin (3-teilig)

Donnerstag, 11. Oktober 2018
Donnerstag, 8. November 2018
Donnerstag, 6. Dezember 2018

Zeit / Unterrichtseinheiten

Jeweils von 18:30 bis 21:00 Uhr
(3x2,5 UE)

Veranstaltungsort

Hilfswerk Kärnten
Bezirksstelle Klagenfurt
Adlergasse 1, 9020 Klagenfurt a.W.

Kursbeitrag pro Teilnehmer/in

€ 120,-
Für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks
Kärnten und der LSB Netzwerk-Gruppe
kostenlos!

Teilnehmer/innen-Zahl

mind. 8 – max. 16

Anmeldeschluss

Donnerstag,
27. September 2018



Entspannung im Alltag

Durch systematische Entspannungstechniken werden körperliche und psychische Anspannungen verringert, die Belastbarkeit erhöht und ein Zustand des Wohlbefindens herbeigeführt.

Praxisorientiert, mit viel Raum für Selbsterfahrung, Spaß und natürlich jeder Menge Entspannung.

Mitzubringen sind: Decke oder Matte, bequeme Kleidung

Inhalte

- Die Fähigkeit zur Entspannung als zentraler Gesundheitsaspekt
- Psychologische Effekte gezielter Entspannungspraxis (Wahrnehmung, Leistung, Stressresistenz)
- Entspannen während der Arbeit – geht das?
- Rasant entspannt – kurze Entspannungstechniken mit großer Wirkung
- Vertiefende Übungen zur Progressiven Muskelrelaxation (nach Jacobson)
- Weitere Entspannungstechniken: Atemübungen, Imaginationsübungen

Ziel

- Reduktion innerer Anspannung
- Erhöhung der Entspannungsfähigkeit
- Persönliche Entspannungsressourcen entdecken und anwenden

Zielgruppen

- Alle an diesem Thema interessierte Personen

● **Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)**

lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: NEIN

Erwachsenenschutz-Recht NEU

Das neue Erwachsenenschutzgesetz löst mit 1. Juli 2018 das bisherige Sachwalterrecht ab.

Ausgangsimpuls war die UN Behindertenrechtskonvention (UN BRK) und ihre zentrale Forderung, Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen nicht mehr als Objekt von Rechtsfürsorge, sondern als Subjekt von Selbstbestimmung zu sehen.

Inhalte

- Die vier Vertretungsformen im neuen Erwachsenenschutzgesetz (die Vorsorgevollmacht, die gewählte Erwachsenenvertretung, die gesetzliche Erwachsenenvertretung und die gerichtliche Erwachsenenvertretung)

Ziele

- Vermittlung grundlegender Kenntnisse zum neuen Erwachsenenschutzrecht

Zielgruppen

- Alle an diesem Thema interessierte Personen

● Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)

lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: NEIN

Referent
Mario Buttazoni

*VertretungsNetz –
Erwachsenen-
vertretung*



Kursnummer **18657**

Termin
Donnerstag, 18. Oktober 2018

Zeit / Unterrichtseinheiten
14:00 bis 16:00 Uhr (1x2 UE)

Veranstaltungsort
Hilfswerk Kärnten
Bezirksstelle Klagenfurt
Adlergasse 1, 9020 Klagenfurt a.W.

Kursbeitrag pro Teilnehmer/in
€ 40,-
Für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks
Kärnten und der LSB Netzwerk-Gruppe
kostenlos!

Teilnehmer/innen-Zahl
mind. 8 – max. 16

Anmeldeschluss
Donnerstag, 4. Oktober 2018



**Referentin
Andrea Latritsch-
Karlbauer**

*Trainerin und
Vortragsrednerin,
Goldenes Kultur-
ehrenzeichen der
Stadt Villach, Schau-
spielerin, Regisseurin,
Kulturmanagerin und
Bestseller-Autorin*

Kursnummer

18658

Termin

Samstag, 20. Oktober 2018

Zeit / Unterrichtseinheiten

9:00 bis 17:00 Uhr (1x8 UE)

Veranstaltungsort

Hilfswerk Kärnten, Bezirksstelle Villach
Peraustraße 1, 9500 Villach

Kursbeitrag pro Teilnehmer/in

€ 210,-

Für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks
Kärnten und der LSB Netzwerk-Gruppe
kostenlos!

Teilnehmer/innen-Zahl

mind. 8 – max. 12

Anmeldeschluss

Samstag,
6. Oktober 2018



Haltung und Humor als Lebenskraft

„Sobald wir Menschen zu spielen beginnen, lachen und staunen, sind alle Fehlhaltungen und Spannungen weg. Ein Moment der Befreiung.“
Humor ist die Einstellung, dem Leben gegenüber eine positive Seite abzugewinnen. Lachen und eine aufgerichtete Haltung macht gute Laune und überträgt sich auf das Gegenüber. Die Lachforschung (Gelotologie) bestätigt, dass humorvolle Menschen gesünder, zufriedener, lösungsorientierter und entspannter sind. Lachen ist der größte Stressfeind. In praxisbezogenen Übungen lernen Sie den Zusammenhang zwischen Haltung, Emotionen, Humor und Authentizität kennen und positiv zu nutzen. Sie erhalten wertvolle, individuelle Tipps, die Sie locker in Beruf und Alltag integrieren können.

Inhalte

- Was hat unsere Haltung mit unserem Lebensgefühl zu tun
- Wie beeinflusst die Haltung das Selbstbewusstsein und die Entscheidungskraft
- Fremdbestimmt oder Selbstbestimmt
- Was ist meine individuelle Haltung und deren Auswirkung
- Zusammenhang zwischen Haltung, Humor und Handlungsweise
- Welcher Humortyp bin ich

Ziele

- Authentisches und selbstbewusstes Handeln
- Lachen und Humor als Ressource nutzen
- Aufrichtung und Selbstbewusstsein
- Stressfrei arbeiten

Zielgruppen

- Alle an diesem Thema interessierte Personen

● **Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)**

lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: NEIN

Kinderbetreuungskurs 8 Stunden

Dieser Kurs richtet sich speziell an junge Menschen ab 15 Jahren, aber auch selbstverständlich an Interessierte jeden Alters, welche sich ein Grundwissen und Sicherheit im Umgang mit Babys und Kindern aneignen wollen.

Inhalte

- Aufgaben und Pflichten bei der Betreuung von Babys und Kindern
- Entwicklungspsychologie
- Pädagogische Herausforderungen
- Umgang mit Neugeborenen
- Unfallverhütung / Notfälle im Haushalt
- Spiele für Drinnen und Draußen

Ziele

- Grundwissen für einen altersgerechten Umgang mit Babys und Kindern (Verantwortungsbewusstsein, fachliche Kompetenz)
- Mehr Sicherheit bei der Betreuung

Zielgruppen

- Alle Personen ab 15 Jahren, die sich ein Grundwissen und Sicherheit im Umgang mit Babys und Kindern aneignen wollen

- **Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)**
lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: NEIN

Referentin
Annemarie Straßer

Dipl. Pädagogin



Kursnummer 18659

Termin

Samstag, 27. Oktober 2018

Zeiten / Unterrichtseinheiten

9:00 bis 17:00 Uhr (1x8 UE)

Veranstaltungsort

Hilfswerk Kärnten
Bezirksstelle Klagenfurt
Adlergasse 1, 9020 Klagenfurt a.W.

Kursbeitrag pro Teilnehmer/in

€ 44,-
Für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks
Kärnten und der LSB Netzwerk-Gruppe
kostenlos!

Teilnehmer/innen-Zahl

mind. 8 – max. 16

Anmeldeschluss

Samstag, 13. Oktober 2018



Referent
Univ.-Prof. i.R. Dr.
Klaus Ottomeyer

Kursnummer **18660**

Termin

Mittwoch, 31. Oktober 2018

Zeit / Unterrichtseinheiten

14:00 bis 18:00 Uhr (1x4 UE)

Weitere Termine auf Seite:

70

Veranstaltungsort

Hilfswerk Kärnten
Bezirksstelle Klagenfurt
Adlergasse 1, 9020 Klagenfurt a.W.

Kursbeitrag pro Teilnehmer/in

€ 60,-

Für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks
Kärnten und der LSB Netzwerk-Gruppe
kostenlos!

Teilnehmer/innen-Zahl

mind. 8 – max. 20

Anmeldeschluss

Mittwoch, 17. Oktober 2018

Würde & Würdigung – Teil 1

Dieses Seminar ist ein **Theorie-Seminar** zum Thema „Würde & Würdigung“ mit Prof. Klaus Ottomeyer, Psychotherapeut und Sozialpsychologe.

Dr. Klaus Ottomeyer war von 1983 bis 2013 ordentlicher Universitätsprofessor an der Universität Klagenfurt. Er ist als Obmann und Psychotherapeut in der Einrichtung ASPIS tätig, die seit 1998 Psychotherapie für traumatisierte Flüchtlinge anbietet. Zusätzlich ist er Lehrtherapeut für Psychodrama, Supervisor und Autor von zahlreichen Publikationen.

Inhalte

- Es wird heute zu Recht viel von einer Kommunikation „auf Augenhöhe“ sowie von Anerkennung und von Würde gesprochen. Die Konzepte der Anerkennung und der Würde sollen unter Bezugnahme auf Autoren wie Hegel, Marx, Honneth und Bieri für unser Alltagsleben und die psychotherapeutische Arbeit konkret gemacht und ins Nützliche gewendet werden. Literatur-Hinweis: K. Ottomeyer: Ökonomische Zwänge und menschliche Beziehungen, Neue Auflage. LIT-Verlag, 2014 Münster, S. 234-242.

Ziel

- Unterstützung der psychotherapeutischen und psychosozialen Arbeit durch theoretischen Input und Diskussion

Zielgruppen

- Psychotherapeutische Praktiker/innen

● **Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)**

lt. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: JA (*Psychotherapeutische Praktiker/innen*)

Aromatherapeutische Hausapotheke für Kinder

Ätherische Öle enthalten die Lebenskraft der Pflanzen. Sie stärken die Selbstheilungskräfte und tragen zu körperlichem und seelischem Wohlbefinden bei.

Selbst in Altenheimen und Krankenhäusern, kommt die Aromatherapie schon mit großem Erfolg zum Einsatz. So wirkt beispielsweise der Duft des Zitronenöls konzentrationsfördernd, ein Tropfen Lavendelöl beruhigend und Myrtenöl hustenreizlindernd.

Inhalte

- Was sind ätherische Öle?
- Kontraindikationen und was zu beachten ist
- Die wichtigsten Öle erklärt und geschnuppert
- Was kann ich tun bei Fieber, Husten, Kopfschmerzen usw.?
- Wie kann ich meinem Kind mit Aromaölen helfen?

Ziele

- Vermittlung grundlegender Kenntnisse für das Arbeiten mit ätherischen Ölen

Zielgruppen

- Tagesmütter/- väter, Kleinkinderzieher/innen, Elementarpädagogen/innen, Pädagogen/innen an Ganztageschulen
- Alle an diesem Thema interessierte Personen

- **Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)**
It. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: NEIN

Referentin
Manuela Weber

*Gesundheitstrainerin,
Aromapraktikerin,
Mitarbeiterin
KITA Wölfnitz,
Hilfswerk Kärnten*



Kursnummer 18661

Termin

Dienstag, 6. November 2018

Zeit

17:00 bis 20:00 Uhr (1x3 UE))

Veranstaltungsort

Kindertagesstätte Wölfnitz
Römerweg 35, 9061 Klagenfurt a.W.

Kursbeitrag pro Teilnehmer/in

€ 50,-
Für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks
Kärnten und der LSB Netzwerk-Gruppe
kostenlos!

Teilnehmer/innen-Zahl

mind. 8 – max. 16

Anmeldeschluss

Dienstag, 23. Oktober 2018



Referent
Univ.-Prof. i.R. Dr.
Klaus Ottomeyer

Kursnummer **18662**

Termin

Mittwoch, 7. November 2018

Zeit / Unterrichtseinheiten

14:00 bis 18:00 Uhr (1x4 UE)

Weitere Termine auf Seite:

68

Veranstaltungsort

Hilfswerk Kärnten
Bezirksstelle Klagenfurt
Adlergasse 1, 9020 Klagenfurt a.W.

Kursbeitrag pro Teilnehmer/in

€ 60,-
Für Mitarbeiter/innen des Hilfswerks
Kärnten und der LSB Netzwerk-Gruppe
kostenlos!

Teilnehmer/innen-Zahl

mind. 8 – max. 20

Anmeldeschluss

Mittwoch, 24. Oktober 2018

Würde & Würdigung – Teil 2

Dieses Seminar ist ein **Praxis-Seminar** zum Thema „Würde & Würdigung“ mit Prof. Klaus Ottomeyer, Psychotherapeut und Sozialpsychologe. Dr. Klaus Ottomeyer war von 1983 bis 2013 ordentlicher Universitätsprofessor an der Universität Klagenfurt. Er ist als Obmann und Psychotherapeut in der Einrichtung ASPIS tätig, die seit 1998 Psychotherapie für traumatisierte Flüchtlinge anbietet. Zusätzlich ist er Lehrtherapeut für Psychodrama, Supervisor und Autor von zahlreichen Publikationen.

Inhalte

- Praktische Beispiele sollen unter Bezugnahme auf das Theorie-Seminar „Würde und Würdigung Teil 1“ und unter Bezugnahme auf Fälle, welche die TeilnehmerInnen einbringen, diskutiert werden. Es werden verschiedene Techniken vorgestellt und vielleicht auch gemeinsam entwickelt. Der Seminarleiter wird die Methode des Psychodrama einbringen. Es soll Verschwiegenheit nach außen herrschen.

Ziel

- Unterstützung der psychotherapeutischen und psychosozialen Arbeit

Zielgruppen

- Psychotherapeutische Praktiker/innen

● **Anrechnung der Unterrichtseinheiten (UE)**

It. Fort- und Weiterbildungsverpflichtung: JA (*Psychotherapeutische Praktiker/innen*)

Anmeldung

Bitte in Blockbuchstaben ausfüllen!

Angaben zum Kurs

Kursnummer:

Name der Veranstaltung:

Termin(e): Zeit(en):

Angaben zur Person

Anrede (Herr/Frau):

Titel:

Vorname Nachname:

SV-Nr. Geb. Datum:

Straße:

PLZ/Ort:

E-Mail:

Telefonnummer

Es gelten die im Bildungsprogramm dargelegten Teilnahmebestimmungen, welche ich mit meiner Unterschrift akzeptiere.
Die Zertifikate bzw. Teilnahmebestätigungen werden nach meinen Angaben in dieser Anmeldung ausgestellt.

.....

Datum

.....

Unterschrift d. Teilnehmers

Datenschutzerklärung:

Mit meinem Eintrag in oben angeführte Anmeldung erkläre ich mich einverstanden, dass alle von mir angegebenen personenbezogenen Daten, nämlich Name, Titel, Anschrift, SV-Nr., Geburtsdatum, Telefonnummer und E-Mail-Adresse vom Hilfswerk Kärnten, 8.-Mai-Straße 47, 9020 Klagenfurt zum Zwecke der Informationsübermittlung zu Veranstaltungen und über angebotene Dienstleistungen des Hilfswerks Kärnten, der LSB-Unternehmensgruppe, der Hilfswerk Kärnten Service GmbH und der Hilfswerk Kärnten Akademie verarbeitet werden. Diese Einwilligung kann ich jederzeit mittels Brief an das Hilfswerk Kärnten, 8.-Mai-Straße 47, 9020 Klagenfurt, oder per E-Mail an: datenschutz@hilfswerk.co.at widerrufen. Ich bestätige, dass ich bei Erhebung meiner personenbezogenen Daten über die Verwendung derselben durch den Veranstalter informiert wurde und diese Information in Schriftform auch über die Homepage www.hilfswerk-ktn.at abrufbar ist.

HILFSWERK Akademie Kärnten

8.-Mai-Straße 47 | 9020 Klagenfurt am Wörthersee | Telefon 05 0544-5051 | office@hilfswerkakademie-ktn.at
www.hilfswerkakademie-ktn.at